

Leserbrief. Liebe Leserinnen und Leser, ich arbeite nun schon seit 30 Jahren als Facharzt für Allgemeinmedizin in Hildburghausen und habe jedes Jahr viele Patienten mit Grippeinfektionen zu behandeln.

Ich bin der Ansicht, dass die Covid-19-Erkrankung ernst zu nehmen ist, so wie eine Influenza, die uns jedes Jahr ereilt. Vor 2 Jahren sind in der Influenzazeit ca. 25.000 Menschen mehr gestorben als üblich. Die hausärztlichen Praxen quollen über mit erkrankten Patienten. 200 Patienten pro Tag waren in manchen Hausarztpraxen zu versorgen. Für das Bundesgesundheitsministerium und die Regierung war das kein Grund zur Ausrufung eines Notstandes.

In diesem Jahr war die Zahl der Patienten mit akuten Atemwegserkrankungen, zumindest in meiner Praxis, so niedrig wie lange nicht mehr.

Durch die Medien und die Presse werden wir aber heute mit einem „Killervirus“ konfrontiert, der jetzt wieder die Infektionszahlen in die Höhe schnellen lässt. Tatsächlich sind es nicht Infektionszahlen, sondern positive PCR-Teste. Diese Testergebnisse sagen nichts über eine wirkliche Infektion oder Erkrankungssymptome aus und sind in dieser Zeit zu einem hohen Anteil auch noch falsch positiv, d.h. der Patient ist gesund und kann auch keinen anderen Menschen anstecken.

Selbst unser Gesundheitsminister Jens Spahn sagte kürzlich in einem Interview, dass wir jetzt nicht zu viel testen sollten, da sonst zu viele falsche positive Befunde erzeugt würden. Und welche Empfehlung gibt die Bundesregierung? Was macht Bayern? Es wird getestet was das Zeug hält. In der 18. Kalenderwoche wurden laut RKI (Robert Koch-Institut) 326.788 Tests durchgeführt. In der 31. Kalenderwoche waren es bereits 573.802 durchgeführte Tests bundesweit. Die jetzigen Zahlen werden weit darüber liegen. Prof. Drosten gab seinen PCR-Test mit einer Fehlerquote von 1,4 Prozent an. Das ergibt ein Vielfaches an falschen Test-

Persönliche Anmerkung von Dr. med. Mattias Hunold zur Covid-19-Erkrankung: Hysterie? Panik?

Ich fühle mich durch die Medien und die Politik unzureichend bzw. bewusst falsch informiert



Foto: <https://pixabay.com/de/>

desregierung? Was macht Bayern? Es wird getestet was das Zeug hält. In der 18. Kalenderwoche wurden laut RKI (Robert Koch-Institut) 326.788 Tests durchgeführt. In der 31. Kalenderwoche waren es bereits 573.802 durchgeführte Tests bundesweit. Die jetzigen Zahlen werden weit darüber liegen. Prof. Drosten gab seinen PCR-Test mit einer Fehlerquote von 1,4 Prozent an. Das ergibt ein Vielfaches an falschen Test-

gebnissen. Fazit: viele positiv getestete Personen, die noch nicht mal infiziert oder erkrankt sein müssen! Und das mit allen Konsequenzen wie Quarantäne etc.

Warum wird die Bevölkerung mit steigenden positiven Testzahlen in Panik versetzt und nicht dazu gesagt, dass das Testaufkommen massiv in die Höhe getrieben wurde und damit auch die Zahl der falsch positiven Ergebnisse?

Warum die jetzt panikerzeugenden Bilder mit Zelten vor den Krankenhäusern aus den USA? Ähnliche Bilder gibt es auch aus dem Jahr 2018 zur jährlich üblichen Influenzazeit.

Warum die blanke Nennung der hohen Fallzahlen/Verstorbenen aus Brasilien, ohne diese ins Verhältnis zur Gesamtzahl der Bevölkerung zu setzen? Wie sah es dort zur Grippezeit vor zwei Jahren aus? Dort ist übrigens jetzt Winter und somit Grippezeit.

Zweite Welle? Fehlalarm! Es ist die vehement erhöhte Testanzahl, die zu diesem Ergebnis und zur Fehleinschätzung führt! Die Bevölkerung wird erneut in Panik versetzt, damit mal eben sämtliche einschneidenden Maßnahmen der Regierung begründet werden können, um die Bevölkerung zu „schützen“.

Warum müssen wir mit einem „Maulkorb“ rumlaufen auf dessen Packung steht: Nicht für medizinische Zwecke, kein Schutz vor Viren. Noch im Februar sagten unser Chefvirologe Prof. Drosten, Herr Spahn und das RKI, dass das Tragen von Masken bei dieser Erkrankung nicht (!!!) helfe. Sind jetzt plötzlich die Viren um ein Vielfaches größer geworden und kommen nicht mehr durch den Stoff oder Wollschal? Übrigens war Rostock im April 2020 als erste Stadt in Deutschland als „coronafrei“ deklariert worden. Damals gab es noch kei-

ne Maskenpflicht.

Ich fühle mich durch die Medien und die Politik unzureichend bzw. bewusst falsch informiert. In den Medien sind nur noch Wissenschaftler und Politiker präsent, welche mit den derzeit getroffenen Maßnahmen voll einverstanden sind und nicht vom Mainstream abweichen. Namhafte und international hoch dotierte Wissenschaftler, die sich kritisch äußern, müssen auf Internet-Foren/-Kanäle wie z.B. YouTube ausweichen. Und dort werden die Beiträge manchmal sogar gelöscht. Unterschiedliche Meinungen führender Wissenschaftler werden nicht mehr in der Presse und schon gar nicht in den Medien (TV etc.) ausdiskutiert. Ich bin von den Journalisten, die nur noch regierungslobhudelnde Wissenschaftler einladen oder deren Aussagen publizieren, zutiefst enttäuscht.

Was ist passiert? Durch die meines Erachtens unverhältnismäßigen Maßnahmen der Regierung zur Eindämmung dieser Grippe-situation (Lockdown, Schulschließungen, Verunsicherung der Bürger) sind erhebliche Kollateralschäden aufgetreten. Hunderttausende verschobene notwendige Operationen, davon mehr als 50.000 Krebsoperationen (lt. Deutscher Krebsgesellschaft), verängstigte Patienten, bei denen eventuell zu spät schwere Erkrankungen diagnostiziert wurden oder notwendige Untersuchungen aufgeschoben wurden (auch in den Krankenhäusern!!!). Auch Kinderärzte, Psychiater und Psychologen haben jetzt mit den Auswirkungen zu kämpfen. Wir sollten auch an all die anderen schweren sozialen Probleme der Menschen denken, die billigend in Kauf genommen werden. Und das alles für unangemessene Maßnahmen (meine persön-

liche Meinung).

Es sei noch ein Wort an die Schülern, Lehrer und Eltern gerichtet. Prof. Dr. Kiess aus Leipzig hatte im Mai/Juni 2020 eine Studie an ca. 2.600 Schülern und Lehrern durchgeführt. Bei keiner Person konnte eine akute Infektion an Covid-19 festgestellt werden, 14 Personen hatten Antikörper gebildet – hatten also eine Infektion meist ohne es zu merken durchgemacht. In einer Pressekonferenz am 10. August 2020 stellte Pro. Dr. Kiess seine Studie der Landesregierung Sachsen vor. Ergebnis: Schulschließungen völlig sinnlos. Aber die beschriebenen Kollateralschäden der Schulschließungen und der verängstigten Bevölkerung waren erschreckend! Ich bitte die Lehrer und die Eltern sich das Pressekonferenzvideo anzuschauen und entsprechende Schlussfolgerungen zu ziehen zum Wohle (!!!) Ihrer Schüler und Kinder. Liebe Lehrer, Sie haben auch nicht den gefährlichsten Beruf der Welt, bezüglich einer Ansteckungsgefahr mit Covid-19.

Liebe Leserinnen und Leser, ich möchte Sie auf die Webseite www.corona-ausschuss.de aufmerksam machen und einladen, dies anzuschauen. Hier finden Sie in einem Livestream die Sitzungen des außerparlamentarischen Corona-Ausschusses, geleitet von Juristen mit Anhörung namhafter Wissenschaftler, die die Wahrheit sprechen können, ohne ihren Arbeits-

platz zu verlieren. Sie werden viel Neues erfahren, was Ihnen die Presse und die Medien vorenthalten. Sehr bedrückend fand ich u.a. die Befragung des Psychoanalytikers Dr. Maaz aus Halle. Er beschreibt neben anderen Problemen die psychogene Wirkung des Tragens von Masken. Sie werden sicher sehr nachdenklich werden. Nehmen Sie die Ihnen von der Presse und Medien vorgelegten „Infektionszahlen“ und Maßnahmen nicht einfach so hin, sondern hinterfragen Sie diese Zahlen und Maßnahmen.

Die Bundesregierung hat übrigens diesmal zugesichert, diese Live-Anhörung nicht zu zensieren und zu löschen. Ich hoffe, sie hält Wort.

Bedanken möchte ich mich bei der Redaktion der Südthüringer Rundschau, die diesen Brief veröffentlicht. Das ist heute leider nicht mehr so selbstverständlich. Ich fühle mich tief in die Zeit des DDR-Regimes zurückversetzt.

Ich bin kein Rechter, kein Linker, kein Corona-Leugner, kein Covidiot und ein Impfbefürworter für ausreichend getesteten Impfstoff, der nicht das genetische Material des Menschen verändert.

Dr. med. Mattias Hunold
Hildburghausen

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)



Dank neuer Mehrwertsteuer:
Deutschlands günstigster SUV
jetzt noch günstiger

Keine krummen Dinger. Nur krumme Preise.

Dacia Duster Access TCe 100 2WD
Unser Barpreis mit 16 % MwSt.

12.291,77 €

• ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent • Front- und Seitenairbags sowie Windowbags für Fahrer und Beifahrer (Beifahrerairbag deaktivierbar) • LED-Tagfahrlicht vorne und Lichtsensor • Elektrische Servolenkung • Elektrische Fensterheber vorne u.v.m.

Dacia Duster TCe 100 2WD, Benzin, 74 kW (100 PS): Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,3; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 121 g/km; Energieeffizienzklasse: B. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

CarUnion Hess GmbH
Schleusinger Str. 85
98646 Hildburghausen
Tel.: 03685 - 79990

Gültig bis 31.12.2020. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Mit den besten Empfehlungen

expert
HILDBURGHAUSEN

NÄHER DRAN
MIT ABGESTIMMTER SPAR-KOMBI

SAMSUNG
Waschmaschine
WW4500 WW70K4200W/EG
• 7 kg Wäsche
• 1400 U/min
• 10 Jahre Garantie
• LED-Display
• Digital Inverter Motor
• 4 Jahre Garantie
• 10 Jahre Garantie
• 10 Jahre Garantie

398,99 €
41% SPAREN

SAMSUNG
Wärmepumpentrockner
DWT4500 DWT4500W/EG
• 8 kg Wäsche
• 10 Jahre Garantie
• LED-Display
• Digital Inverter Motor
• 4 Jahre Garantie
• 10 Jahre Garantie
• 10 Jahre Garantie

496,99 €
40% SPAREN

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr • Samstag 10 - 13 Uhr
KEINE MITNAHMEGARANTIE. SOFERN WARE NICHT VORHANDEN IST, WIRD DIESE UMGEHEND FÜR SIE BESCHAFFT!

Familienanzeigen

Kaum zu glauben, aber wahr.
Der Samel wurde 78 Jahr!

Auf diesem Weg möchte ich mich für
die zahlreichen Glückwünsche anlässlich
meines 78. Geburtstages recht herzlich
bedanken.

Auch ich wünsche allen Gratulanten
Gesundheit und ein langes Leben.

Hans-Dieter Samel
Themar

Sommer,
du bist schön

Dr. Gerhard Gatzert

Es klingen frohe Lieder,
aus Feldern, von den Höh'n.
Im Lerchenchor schwingt's wieder:
Oh, Sommer, du bist schön.

Ich sitz' auf meinem Bänkchen.
Die Freude sucht sich Raum.
Und lausch' den Weisen gerne,
im Garten unterm Baum.

Den Hasel füllen Hymnen,
mich lockt ihr Lustakkord.
Der Frohsinn sucht sich Himmel,
an meinem Lieblingsort.

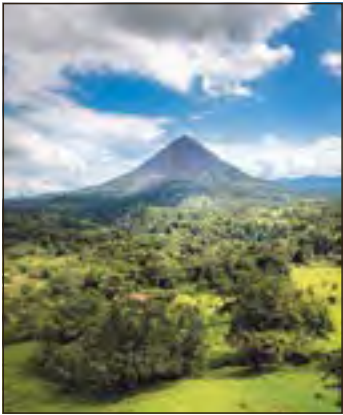
Rose ohne
Starallüren

(djd-k). Schön anzusehen,
aber leider auch sehr pflege- und
zeitintensiv: Dieses Vorurteil
hängt Rosen seit Langem an. Da-
bei gibt es heute Neuzüchtungen,
die als Naturschönheit ganz ohne
Starallüren daherkommen. Die
Zepeti-Rose etwa benötigt nur ei-
nen Schnitt im Frühjahr, ist pfl-
geleicht und sorgt über Monate
für kräftig blühende Akzente im
Beet oder auch im Blumenkübel.
Selbst Verblühtes braucht man
hier nicht abzuschneiden. Die
alten Blüten werden etwas heller
und wirken wie konserviert. Dazu
ist die Rose widerstandsfähig ge-
gen Pilzkrankheiten wie echten
Mehltau, Sternrußtau und Rosen-
rost. Auch große Hitze oder Frost
sind kein Problem. So gelingt die
Rosenzucht im Garten oder auf
dem Balkon mit Sicherheit. Unter
www.zepeti.de finden Sie weitere
Informationen und eine Händ-
lerübersicht.



Rosen mit einem kompakten
Wuchs machen auch im Kübel
auf der Terrasse oder dem Stadt-
balkon eine perfekte Figur.
Foto: djd-k/ Zepeti Rose

Detox für mehr Wohlbefinden



Das Vulkanmineral Zeolith
kann die Darmentgiftung auf
natürliche Weise unterstützen.
Foto: djd-k/DR. KADE/istock-
photo.com/alexey

(djd-k). Detox ist in. Denn
verschiedene Belastungen - et-
wa durch Stress oder falsche
Ernährung - können zu er-
höhter Infektanfälligkeit oder
Erschöpfung führen. Eine Ent-
giftungskur ist dann oft eine
gute Gegenmaßnahme. Der ge-
sundheitsfördernde Effekt des
Fastens konnte in vielen Studi-
en bewiesen werden. Es kann
das Risiko von ernährungsbe-
dingten Erkrankungen sen-
ken, Entzündungen im Körper
reduzieren und bei der Entgif-
tung des Darms unterstützen.
Besonders populär ist Fasten
nach Buchinger oder Mayr so-
wie das sogenannte Intervall-
fasten. Auf natürliche Weise
unterstützen lässt sich gerade
die Darmentgiftung etwa mit
Panaceo Basic Detox Pure. Es
enthält das Vulkanmineral
Zeolith, das ungünstige Stoffe
binden kann. Unter www.
panaceo.de gibt es mehr dazu.

Wir gratulieren heut' zur
**Diamantenen
Hochzeit**
Magda & Werner
Schmidt

Auf 60 Jahre Eheglück schaut nun dankbar Ihr zurück. Ein Glück, das
man auf dieser Welt nicht kaufen kann für Gold und Geld. Man kann
es nicht bestellen auf Raten und pflücken nicht im schönsten Garten.
Nutzt jetzt noch Eure Zeit, freut Euch über jeden Tag zu zweit!
Ihr habt in Eurem Leben uns allen viel gegeben, Liebe und manch
guten Rat sowie Hilfe, um die man Euch bat. Drum wollen wir heut'
danke sagen und wünschen Euch an allen Tagen Glück,
Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Eure Lieben
Merbelsrod, 27. August 2020

A B C D E F G H I J K L M
Liebe Lea,
nun wirst du ein Schulkind.
Dazu gratulieren wir ganz herzlich.
Leider dürfen wir diesen besonderen Tag nicht
mit dir feiern. Du sollst aber wissen, daß dich
unsere Liebe jeden Tag deines Lebens begleitet.
Deine Großeltern Volker und Burglinde
Veilsdorf, 29. August 2020
N O P Q R S T U V W X Y Z

**Die Südthüringer Rundschau
gratuliert herzlich**
29.08. Herr Eberhard Ludwig Heß, Hildburghausen 63. Geb.
30.08. Frau Hilda Keiser, Völkershausen 90. Geb.
Zu welchem Anlaß auch immer:
gerne gestalten und veröffentlichen wir
Ihre Privat- oder Familienanzeigen
in der Südthüringer Rundschau.
Unsere Mitarbeiter
beraten Sie unter
☎ 0 36 85 / 7 93 60

Ihre Familienanzeige preisgünstig bei uns
**Südthüringer
Rundschau** .info
Tel.: (0 36 85) 79 36 - 0
Fax.: (0 36 85) 79 36 - 20

Veröffentlichungen von Geburtstagen

sr. Gerne gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag (ab 60. Geburtstag), was jedoch seit 25. Mai 2018 Ihrer schriftlichen Einwilligung bedarf.
Deshalb bitten wir Sie, uns Ihren Geburtstag selbst mitzuteilen. Senden Sie uns einfach Ihre Daten per Post an: Südthüringer Rundschau, Bachplatz 1, 98646 Hildburghausen oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: buero@suedthueringer-rundschau.de
Bitte haben Sie Verständnis, das wir keine Daten per Telefon entgegennehmen können.
Ihr Team der Südthüringer Rundschau, Hildburghausen

■ ■ ■ B ■ F ■ ■ ■ ■ ■ E ■ ■ ■
OBERGRENZE ■ LITZE
■ R ■ U ■ A ■ L F A G R A S ■ I C
N I K E
■ G U S ■ Lösung für das
■ G E S ■ Kreuzworträtsel
■ H E ■ aus der KW 34.
B U L L ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
S H E ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
■ U ■ S ■ X ■ I ■ C ■ S ■ ■ A A
■ R A U ■ U R D ■ H U E B S C H
■ A L B E ■ D O M I N I E R E N

GEBILDET

1 2 5
8 5 1
6 9
1 9
4 3 6 9 7
7 4 8 1 4
2 7 9

4 3 8 2 7 1 6 9 5
6 9 5 3 8 4 1 7 2
1 7 2 5 9 6 3 4 8
2 4 6 8 3 9 7 5 1
8 1 9 4 5 7 2 6 3
7 5 3 6 1 2 9 8 4
3 2 4 9 6 8 5 1 7
9 8 1 7 2 5 4 3 6
5 6 7 1 4 3 8 2 9

Sudoku Lösung aus der 34. KW

Honig- likör	Insel der Zau- berin Circe	Silber- glanz	▼	engl. Frauen- kurz- name	▼	Hptst. von New Mexico (Santa ...)	wegge- brochen (ugs.)	kurz für: eine	Kfz.-Z. Geln- hausen	Italie- nisch: zwei	▼	▼	Halb- leiter- produkt	schmaler Gebirgs- weg	also dann (ugs.)
►			6							Polizei- gewahr- sam (Kw.)	2			8	
Film- Ferkel		US- Schau- spielerin (Lauren)		im Vorüber- gehen	1								Quant- um, Menge		
►														3	
englischer Männer- name	►		7										brasilianischer Bundes- staat		eine Investi- tion
engl. Parla- ments- entscheid	►												kleine Sunda- insel	Departe- ment- hptst. (St. ...)	▼
Meer- enge	israel. Schrift- steller † 1987	▼													
►															
►				alte franz. Gold- münze	▼										
Fremd- wortteil: mit zu- sammen		deutsche Vorsilbe	▼	deut- scher Krimi- autor	▼	Feuer- land- indianer	▼	eurasi- scher Staaten- bund	5	männ- licher Artikel	▼		Laut des Ekels	Hektar (Abk.)	►
Buch- staben- folge	►			japa- nische Währung	►			ohne Über- einstim- mung	►						4
Zahl- wort	►				Wirbel- sturm- erschei- nung	►									
1	2	3	4	5	6	7	8								

LOGOPÄDISCHE PRAXIS | **NADINE SIEBENSOHN**

**Schlossparkpassage 2
98646 Hildburghausen**
Tel. 0 36 85 / 4 09 68 51
Handy 01 51 / 14 38 23 87

AWO eröffnet Tagespflege in Hildburghausen



Foto: sr

Hildburghausen. Am 1. Oktober eröffnet die AWO offiziell die neue Tagespflege „Am Schlosspark“ in Hildburghausen. Die neue Einrichtung befindet sich am alten Standort der Tagespflege „Abendrot“ in der Schloßparkpassage 7. Die Einrichtung wurde im Sommer von der AWO übernommen und in den letzten Wochen renoviert und komplett neu ausgestattet. 100.000 Euro wurden dabei in die Tagespflege investiert. Das Angebot der Tagespflege richtet sich an pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren, die zu Hause wohnen. In der Tagespflege werden sie von 7 bis 16 Uhr betreut und gefördert. Zum Angebot gehören ein abwechslungsreiches Programm, das von der morgendlichen Zeitungsschau über Gedächtnistraining und Gymnastik bis zu Spaziergängen reicht. Die Besucher werden von zu Hause abgeholt und am Nachmittag durch einen Fahrdienst auch wieder nach Hause gebracht. „Für pflegende Angehörige ist die Tagespflege eine wichtige Unter-

stützung“, sagt Einrichtungsleiterin Katharina Haase. Denn auch pflegende Angehörige brauchen hin und wieder eine Auszeit oder haben eigene Termine zu erledigen. Die Pflegekasse trägt deshalb große Teile der Kosten. Die AWO komplettiert mit der Tagespflege ihr Angebot für Senioren in Hildburghausen: Sowohl niedrigschwellige ehrenamtliche Beratungsangeboten, ein Quartiersmanagement, als auch ambulante Pflege, betreutes Wohnen, zwei Senioren-Wohngemeinschaften und ein Pflegeheim. „Wir können die Senioren auf diese Weise sehr objektiv und fachlich beraten und haben die Möglichkeit immer die Hilfe zu vermitteln, die passend für die jeweilige Lebenssituation ist“, sagt Katharina Haase. Die Tagespflege „Am Schlosspark“ hat 22 Plätze. Anmeldungen sind heute schon bei Katharina Haase unter der Tel. 03685/419305002 oder bei Judith Ostertag, Tel. 03685/41916112 möglich.

Sachbeschädigungen Verkehrsdelikt

Hildburghausen (ots). Ein 52-Jähriger parkte seinen Pkw BMW in der Tiefgarage des Kauflandes Hildburghausen am 21.8. zwischen 15.20 Uhr und 15.45 Uhr. Als er an seinem Pkw wieder ankam, stellte er jeweils einen tiefen Kratzer an der Fahrertür und an der hinteren Tür links fest. Wer die Kratzer verursacht hatte, ist unbekannt. Zu einer weiteren Sachbeschädigung an einem Pkw kam es in der Wilhelm-Rathke-Straße in Hildburghausen in der Zeit vom 18.8. bis 21.8. Durch unbekannte Täter wurde die Beifahrerseite eines hier abgestellten Pkw Mitsubishi zerkratzt.

Hildburghausen (ots). Am 22.8. wurde gegen 22 Uhr in Veilsdorf, Hetschbacher Straße ein 22-jähriger Mopedfahrer kontrolliert. Hierbei wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Das angebrachte Versicherungskennzeichen war aus 2014, somit existierte auch kein gültiger Versicherungsschutz. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,88 Promille und der Drogentest verlief positiv. Eine Blutentnahme wurde durchgeführt, die Anzeigen gefertigt und die Weiterfahrt untersagt.

25 Jahre Finanzbuchhalterin



Anzeige: Hildburghausen. Seit 25 Jahren ist Jana Werner (links im Bild) im hagebaumarkt Hildburghausen als Finanzbuchhalterin tätig. Dies nahm Geschäftsführer Michael Meinel und Marktleiterin Kathrin Schmidt zum Anlass, sich bei Jana Werner für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr außergewöhnliches Engagement herzlich zu bedanken. Sie wünschten der Jubilarin noch viele schöne gemeinsame Jahre im Unternehmen und überreichten ihr einen kleinen Blumengruß als Dankeschön. Foto: sr

Fellnasen suchen neues Zuhause

Tierschutzverein Südthüringen vermittelt Katzenkinder

Hildburghausen. Das Tierheim am Wald dankt ganz herzlich für die freundliche Aufnahme von unseren Kittens. In den letzten Wochen konnten viele ein schönes, neues Zuhause finden. Nur sind bei uns im Tierheim immer noch junge, verspielte Kätzchen, die auch auf der Suche nach einer liebevollen und sicheren Heimat bei Menschen mit einem großen Herz für kleine Tiger sind. Die Kätzchen Dani, Daria, Junior, Lilli, Lissi, Minika und Mischa sind zu kleinen schnurrenden Persönlichkeiten herangewachsen und bereit für den Wechsel in die große weite Welt. Neben diesen sieben niedlichen Fellnasen haben wir auch zwei ältere Tiere, die dringend auf eine Vermittlung warten: Agneta, zweieinhalb Jahre alt, ist eine verschmuste und sehr anhängliche Katze. Sie hat ihre fünf Kitten erfolgreich aufgezogen und ist jetzt kastriert. Die

ideale Hausgenossin für jeden katzengeeigneten Haushalt mit ungefährlichem Freigang ohne Straßenverkehr. Und unser einjähriger Kralli, der nach einem schwierigen Start ins Leben leider schon recht lange bei uns im Tierheim ist. Erst sehr scheu und misstrauisch Menschen gegenüber, wächst er zu einem stolzen Kater heran. Er hat mittlerweile Zutrauen zu den merkwürdigen Zweibeinern, freut sich über Besuch und hätte liebend gerne die Chance, einem neuen Katzenpapa oder einer neuen Katzenmama zu beweisen, dass er ein echter Schmusetiger ist. Unter Tel. 0170/7375758 geben wir gerne weitere Auskünfte oder arrangieren ein erstes Kennlernen mit unseren Samtpfoten.

Ihre Ute Poerschke
Zweite Vorsitzende
Tierschutzverein
Südthüringen e.V.



Viele süße kleine Kätzchen, wie diese auf dem Foto, warten auf neue Besitzer. Foto: Tierschutzverein

Hildburghausen beantragt Kredit für Freibadsanierung

Vorwürfe gegen den Bürgermeister erwiesen sich als substanzlos

Hildburghausen. Nachdem die Arbeitsgruppe des Stadtrates zur Sanierung des Freibades zum Ergebnis kam, das bisherige 50m-Becken des Freibades als 25m-Becken mit zwei 50m-Bahnen sanieren zu wollen, bereitet die Stadtverwaltung einen Nachtragshaushalt für die Sonderstadtratssitzung am 27.8.2020 vor. „Da die von der Arbeitsgruppe vorgeschlagene Sanierungsvariante mehr Eigenmittel benötigt, als die Stadt aktuell aufbringen kann, muss dafür ein Kredit von mehr als 300.000 Euro aufgenommen werden. Der Nachtragshaushalt ist deshalb von der Kommunalaufsicht zu genehmigen!“, erklärt Bürgermeister Tilo Kummer. Aus seiner Sicht besteht nun doch noch die Hoffnung, die für das Freibad der Stadt vorgesehenen Fördermittel des Landes nutzen zu können. Der mehrheitliche Wunsch der Teilnehmer an der Umfrage der Stadt zur Freibadsanierung, das 50m-Becken zu erhalten, wird damit jedoch nicht umgesetzt. In einem Treffen mit den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates am gestrigen Tag bat Kummer noch um Untersetzung der gegen ihn in seinem Urlaub geäußerten Vorwürfe, den Stadtrat vor seiner Beschlussfassung zur Freibadsanierung nicht ausreichend informiert zu haben. Als einziger Kritikpunkt wurde geäußert, dass den Stadträten vor der betreffenden Stadtratssitzung nicht zwei Schrei-

ben des Fördermittelgebers zum Sachverhalt ausgehändigt wurden. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass ein pauschales Ausschhängen von Schriftverkehr aus dem laufenden Verwaltungshandeln an den Stadtrat nicht üblich ist und wohl jeden Stadtrat überfordern würde. Kummer hatte in der betreffenden Stadtratssitzung am 25.06.2020 jedoch korrekt über den Inhalt der betreffenden Schreiben informiert, wie man im Protokoll nachlesen kann. Als die Schwimmbad-AG anschließend um den Schriftverkehr bat, wurde er unverzüglich zur Verfügung gestellt. Der Bürgermeister berichtete den Fraktionsvorsitzenden auch zum aktuellen Stand der Verhandlungen mit der AWO bezüglich eines Betreibervertrages für eine neu zu errichtende Kinderkrippe. Die Stadtverwaltung wird in der Sonderstadtratssitzung Vorlagen zum weiteren Verfahren einbringen und einen umfassenden Bericht mit Variantenvergleich abgeben, damit eine fundierte Entscheidung getroffen werden kann. Die in den letzten Tagen von Fraktionen geäußerten Vorwürfe gegen Kummer, Alleingänge zu machen, konnten nicht untersetzt werden. Der Bürgermeister erläuterte das Handeln der Stadtverwaltung auf Empfehlung des vom Stadtrat eingesetzten Anwalts. Stadtverwaltung Hildburghausen

Ralf Bumann: In der Arbeitsgruppe zur Freibadsanierung wurde und wird auch weiterhin Sacharbeit gemacht und konstruktiv beraten

Hildburghausen. Ich kann das so nicht stehen lassen, was Herr Harzer in seiner Presseerklärung in der Tagespresse und der Südthüringer Rundschau behauptet. Es geht wieder einmal ums Freibad. Die Arbeitsgruppe zur Freibadsanierung besteht aus Vertretern der Stadtverwaltung und aller Stadtratsfraktionen, einschließlich DIE LINKE. Bei der ersten Beratung war auch die Wasserwacht dabei. Hier einigte man sich einstimmig, dass das 50-Meter-Becken aufgelöst und zu einem Kombibecken umgebaut wird. Es wird fünf 25-Meter-Bahnen geben, zwei 50-Meter-Bahnen und einen Nichtschwimmerbereich. Dafür soll der Förderantrag gestellt werden. Um keine Zeit zu verlieren, wird es eine Sonderstadtratssitzung im August geben. Hier muss auch über die finanzielle Absicherung im Haushalt durch einen Nachtrag beraten werden. Im Protokoll ist das nachzulesen. In der zweiten Sitzung ging es dann um Details. Hier wurde auch über die neuen Vorschläge

der Fraktion DIE LINKE diskutiert. Es wurde also nichts unter den Tisch gekehrt. Sie wollten zum Beispiel statt zwei 50-Meter-Bahnen jetzt drei. Der Planer begründet, was hier zu beachten ist. Es gibt Richtlinien. Danach darf der vorgegebene Höchstabstand zwischen der Halbinsel und dem gegenüberliegenden Beckenrand, der den Schwimmerbereich vom Nichtschwimmerbereich trennt, nicht überschritten werden. Das wäre bei drei 50-Meter-Bahnen der Fall gewesen. Man einigte sich in der zweiten Sitzung auch auf eine haltbare rutschfeste Beckenumrandung, Wassersitzbänke, Breit-rutsche, Sprudelliegen, einen behindertengerechten Zugang zum Becken, Sprungbereich, Wasserattraktionen im Planschbereich usw. Dabei spielte es keine Rolle, welcher Vorschlag von welcher Fraktion kam. Die Ideallösung für den Sprungbereich wäre, ein separates Becken zu bauen. Mit ca. 500.000 Euro Mehrkosten sollte man dabei rechnen. Der Sprungbereich bleibt nun vorerst im Schwim-

merbecken, wird allerdings an den Rand geschoben. Es wird Sperrzeiten geben, damit die Schwimmer dann ungestört ihre Bahnen ziehen können. In der Arbeitsgruppe wurde und wird auch weiterhin Sacharbeit gemacht und konstruktiv beraten. Wir haben auch bereits was vorzuweisen. Das erste Ergebnis liegt nun dem Stadtrat am 27. August zur Entscheidung vor. Es wird weiter gehen. Auch wenn noch kein Termin für die nächste Beratung benannt ist, geht es nach wie vor um das Gesamtkonzept für den Sport- und Freizeitkomplex. Hier gehören auch Stadion und Festplatz dazu. Es mangelt nicht an Ideen und Gestaltungswillen. Ich hoffe für die Zukunft, dass Mehrheitsentscheidungen respektiert werden. Diesen Wunsch richte ich ganz besonders an Herrn Harzer. Ralf Bumann Stadtrat SPD-Stadtratsfraktion Hildburghausen und Mitglied der Arbeitsgruppe zur Freibadsanierung

In Themar stinkt’s gewaltig! Umweltskandal rund um die Biogasanlagen in Themar und Henfstädt

Offener Brief von Kreisrat Michael Binek und Mitgliedern der Bürgerinitiative Biogas Themar/Lengfeld an die Thüringer Landesregierung:



Tierwohl sieht anders aus! Foto: privat

Themar/Henfstädt. Sehr geehrte Damen und Herren, nachfolgende Fragen sind vollkommen ernst gemeint. Ich bitte hiermit als Kreisrat und Bürger um Beantwortung:

Wann zwischen der Wende und dem heutigen Tag wurde der Landkreis Hildburghausen zum rechtsfreien Raum erklärt?

Wie lange sollen die Bürger hier noch hinnehmen, dass der Vollzug von Gesetzen hier in keinsten Weise mehr funktioniert?

Wie lange nimmt man hin, dass die Landwirtschaft hier völlige Narrenfreiheit genießt und die „schwarzen Schafe“ den Ruf guter Betriebe nachhaltig schädigen?

Was muss passieren, damit jemand, der aus reiner Gier hundertfach Recht & Gesetz bricht, endlich verurteilt wird und Berufsverbot erteilt bekommt?

Wie erklären Sie betroffenen Bürgern, welche wegen dieser Zustände zum Teil schon ihr Leben fast aufgegeben haben, dass so etwas hier problemlos möglich ist und Sie nichts dagegen tun können?

und die anderen Mitglieder der Bürgerinitiative Biogas Themar/Lengfeld inzwischen auch überhaupt nicht mehr, warum es immer mehr enttäuschte Bürger gibt, die sich antidemokratischen und verschwörerischen Organisationen anschließen.

Anbei finden Sie einige Bilder (siehe unten) von Vorfällen im Umfeld von Themar, unter anderem zuletzt einer stark qualmenden Biogasanlage und der entstandenen Wolke, die auch aus drei Kilometer Entfernung sehr deutlich zu erkennen war. Dies ist jedoch nur die Spitze des Eisberges, denn gegen den Betreiber läuft unter anderem seit mindestens 2016 ein Verfahren wegen Subventionsbetrug in Millionenhöhe. Die Veröffentlichung der entstandenen Bilder in sozialen Medien wurde unter anderem wie folgt kommentiert: „Ich kenne das nicht anders, fahre da öfter vorbei. Dachte das ist normal.“

Desweiteren gab es viele schwere Umweltverschmutzungen, inkl. Fischsterben – der Großteil davon blieb ohne Konsequenzen für den Betreiber. Selbst Schwarzbauten, mit darin vergrabenen Asbestbrocken und anderem Müll sind hier kein Problem, denn obwohl Behörden, wie z.B. das Landesverwaltungsamt, bescheid wissen, steht dieses Bauwerk seit inzwischen zwei Jahren.

Während selbst das Landesverwaltungsamt es scheinbar nicht hinbekommt, diesem Treiben Einhalt zu gebieten, macht der Betreiber munter weiter, denn die Behörden des Landkreises bedrohen lieber die Bürgerinitiative Biogas Themar/Lengfeld mit Strafzahlungen oder verklagen mich persönlich für Aussagen, deren Richtigkeit ich nachweisen kann.

Um es an einem Beispiel zu untermauern: Bei auslaufender Gülle bekam ich von einem leitenden Mitglied der zuständigen Feuerwehr die Aussage: „Ich mach da nichts, sonst verklagt der mich noch!“ Oder um dem Ganzen die Krone aufzusetzen: Selbst Polizisten konnten eine Ölqualmwolke nicht von Nebel unterscheiden! Um es genau zu machen: Ich unterstelle diesen Beamten hiermit eine Falschaussage!

Die damalige Landwirtschaftsministerin Keller hatte ich zu einer Besichtigung der Havarieorte des „schwärzesten Schafs der Thüringer Landwirtschaft“ eingeladen. Ihr Mitarbeiter schrieb mir einige Zeit später, dass der Termin erst nach einer vom Ministerium durchgeführten Prüfung des Betriebes erfolgen wird. Das war es dann aber auch, denn seit dieser Mail hielt man es nicht mehr nötig, sich zu melden, geschweige denn auf Nachfragen zu antworten.

Wenn dann selbst der Petitionsausschuss im Landtag sich nicht dazu durchringen kann, hier aktiv zu werden, und das obwohl den Mitgliedern eine Liste mit über hundert Vorfällen vorlag, fragt man sich schon, wie Thüringen scheinbar zu einer Bananenrepublik verkommen konnte.

Ich bin entsetzt, dass nachweisbare Umweldelikte vom zuständigen Kripobeamten seit mehreren Jahren nicht konsequent geahndet werden. Auch der zuständige Staatsanwalt stellt jedes Verfahren bei Umweldelikten ein und sagte am Telefon zu engagierten Bürgern, dass man sich überlegen sollte, ob man sich wirklich für die Verfolgung dieser Straftaten verantwortlich fühlt. Diese Aussage hat bei mir das sprichwörtliche Fass zum Überlaufen gebracht.

Im Landkreis Hildburghausen ist scheinbar alles möglich.

Möglich unter anderem dadurch, dass Behördenmitarbeiter Genehmigungen erstellen, obwohl sie von dem entsprechenden Thema kaum eine Ahnung haben. Möglich dadurch, dass Behörden ihren Kontrollpflichten in keinsten Weise nachkommen. Möglich dadurch, dass dank kommunaler Selbstverwaltung ein Landrat alles abwehren und verhindern kann, dass die Verantwortlichen in seinem Landratsamt zur Rechenschaft gezogen werden.

Wenn Sie jetzt denken, dass dies Einzelfälle sind und nur ein Unternehmen betroffen, liegen Sie falsch. Selbst den Leiter des Umweltamtes muss ich mit den Worten zitieren: „Sie glauben wohl, wir haben nichts anderes zu tun, es gibt hier noch viel Schlimmeres im Kreis.“ Was das bedeutet, mag ich mir nicht vorstellen. Wobei sich mir aber die Frage stellt, warum es eben dieser Amtsleiter seit vielen Jahren nicht hinbekommt, solche Probleme auch nur ansatzweise unter Kontrolle zu bekommen.

Es gab hier Vorfälle, bei denen Gäreste aus der Anlage über mehrere Tage in einen Altarm der Werra liefen. Nachdem auch das Umweltamt dies überprüft hatte, passierte nichts. Man hätte gesehen, dass Material ausläuft und meinte lapidar, das man die Quelle nicht gefunden hätte. Erst als Mitglieder der Bürgerinitiative Biogas Themar/Lengfeld die Quelle des Problems identifizierten und entsprechend verschlossen, stoppte dieser Auslauf. Erst daraufhin wurde ein TÜV-Gutachten der, laut mehrfacher Behördenaussage problemlosen Anlage, erstellt. Ergebnis waren 40 Mängel, 13 davon im Bereich schwerwiegend/gefährlich.

Die Aussagen von Kollegen aus anderen Bundesländern zu den Vorkommnissen sind eindeutig und sollten jeden Einzelnen von Ihnen zum Nachdenken anregen: „Für das was bei euch ungestraft bleibt, hätten bei uns Leute ihre Jobs verloren bzw. wären im Bau gelandet und das schon lange.“

Meiner Meinung nach können

te eine gut ausgestattete und mit entsprechenden Befugnissen versehene Stabsstelle „Umweltkriminalität“ frühzeitig helfen, solche Probleme zu lösen. Da es diese aber genauso wenig gibt, wie einen verpflichtenden Bereitschaftsdienst der Umweltämter, braucht es hier und jetzt andere wesentlich schnellere Lösungen!

Abschließen möchte ich meinen Brief mit den Worten des heutigen Präsidenten des Thüringer Landesamts für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) Mario Suckert, welcher im Landesverwaltungsamt damals für die Probleme an den Biogasanlagen zuständig war: „Man müsse bei dieser Behörde (SG Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Hildburghausen) mal mit dem scharfen Schwert agieren.“

Leider gleichen die bisherigen Maßnahmen nicht einmal einem stumpfen Messer.

Ich selbst bin Mitglied der Bürgerinitiative Biogas Themar/Lengfeld, die seit inzwischen elf Jahren gegen die Machenschaften des Betreibers als auch die entsprechend dazugehörigen Verfehlungen und die Ignoranz der Behörden bei den weit mehr als 100 Vorfällen an diesen Anlagen kämpft. Und um es nicht unerwähnt zu lassen: ehrenamtlich und ohne jegliche Unterstützung, tausende Stunden Arbeit investiert habe um für etwas zu kämpfen, was normal sein sollte – eine lebenswerte Umwelt.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Binek
Themar
Kreisrat Landkreis
Hildburghausen
für Bündnis90/DieGrünen
Mitglied der Bürgerinitiative
Biogas Themar/Lengfeld
und mehr als nur
enttäuschter Bürger
sowie den Mitgliedern der
Bürgerinitiative Biogas Themar/
Lengfeld

Ralf Geyer
Helmut Thein
Dirk und Gabi Schröder
Frank Schelhorn
Hubert Henneberger

Aus der Region – für die Region.

Falsches Filet vom irischen Weiderind mit Rotweinsauce, Kartoffelpüree und Erbsen

Unser Rezept der Woche

Zutaten für 4 Personen:
1 kg mehlig kochende Kartoffeln
60 g Butter
200 ml Milch
100 g Tiefkühl-Erbsen
2 kg Falsches Filet vom Rind
1 Flasche halbtrockener Rotwein
1 Brühwürfel braune Soße
Salz, Pfeffer
Muskatnuss
Rapsöl

Zubereitung:
Den Ofen auf 160 Grad vorheizen und das Falsche Filet mit Salz und Pfeffer würzen.

Einen Bräter mit Rapsöl erhitzen und das Fleisch von allen Seiten 2 Minuten bei starker Hitze anbraten, dann mit Rotwein auffüllen und 90 Min. im Ofen garen.

Die Kartoffeln schälen und mit Wasser bedeckt zum Kochen bringen, 25-30 min weich kochen.

Währenddessen in einem Topf die Butter in der Milch bei niedriger Temperatur zerlassen. Die Milch mit Muskatnuss und Salz würzen.

Die Kartoffeln abgießen und 1 min im Topf ausdampfen lassen. Mit den Rührhaken eines Handmixers auf mittlerer Stufe glatt rühren, dabei die warme Milch zugießen, bis ein cremiges Püree entsteht.

Die Erbsen 2 Min. kochen und dazu reichen.

Den Braten aus dem Ofen nehmen, 5 Min. ruhen lassen und aufschneiden.

Den Rotwein aus dem Bräter in einem Topf füllen und mit dem Saucen-Brühwürfel aufkochen.

Tipp: Zucker und ein paar Spritzer Portwein eignen sich sehr gut dazu, die Rotweinsauce zu würzen.



Falsches Filet vom irischen Weiderind mit Rotweinsauce, Kartoffelpüree und Erbsen. Foto: Netto

FLEISCHEREI
98646 Reurieth
Bahnhofstraße 201
Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.
Verkauf ♦ Partyservice ♦ Imbiss
Das Angebot ist gültig vom 31.08. bis 05.09.2020

Schmorbraten,	100 g,	0,89 EUR
Eisbein,	100 g,	0,49 EUR
Kochsalami,	100 g,	0,99 EUR
Saure Fleck, in der Dose,	400 g	2,80 EUR

Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.

Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.
Telefon: (0 36 85) 70 96 97
www.agrar-pfersdorf-reurieth.de
Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr

FLEISCHEREI STEINER
Genuß aus dem Thüringer Land
Inh. Mirko Steiner: Am Frohnberg 11 (Gewerbegebiet) • 98646 Adelhausen
Telefon: (0 36 85) 40 52 63 • Fax: (0 36 85) 40 52 64
WWW.FLEISCHEREI-STEINER.DE
Verkauf • Partyservice • Frühstück • Stehimbiss

Dicke Fleischrippchen,	 100 g,	0,75 €
Schweineschnitzel, aus der Oberschale,	100 g,	0,89 €
Spareribs/Grillrippchen, vorgegart u. mariniert,	100 g,	0,95 €
Hausmacher Sülze,	 100 g,	0,87 €
Rotkraut, zubereitet,	 100 g,	0,35 €

Mittwoch - Wellfleisch von 9.30 - 11.30 Uhr

Öff.: Di. - Fr.: 8 - 18 Uhr • Sa.: 8 - 12 Uhr • Angebot gültig vom 01.09. bis 05.09.20

AGRAR GmbH Streufdorf
Steinfelder Straße 2
Telefon: (03 68 75) 6 19 19
Der Metzgermeister empfiehlt:
Angebot vom 01.09. bis 05.09.2020

• Kochsalami,	100 g	0,94 €
• Rohpolnische,	100 g	1,16 €
• Schinken-eisbein	100 g	0,46 €
• Kotelett	100 g	0,59 €

Mittwoch in Streufdorf, Donnerstag in Hildburghausen
Rostbratwurst.
Zur Grillsaison Spezialitäten aus unserer Fleischerei.

Fleischerei M. Sauerbrey
Angebot vom 01.09. bis 05.09.

Gulasch, gemischt,	...100 g	0,79 €
Kamm, mit Knochen	...100 g	0,69 €
Wiener,	100 g	0,99 €
grobe Leberwurst,	100 g	1,19 €

Solange der Vorrat reicht !

Öffnungszeiten:
Di. & Mi. 8.00 - 12.30 Uhr
(Achtung neu) 14.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 11.00 Uhr

Schloßstr. 1 • Weitersroda
☎ 03685 / 40 55 770

Landmetzgerei & Partyservice
Gleichamberg UG (Haftungsbeschränkt) • Römhilder Str. 18
98630 Römhild / OT Gleichamberg • Tel.: 03 68 75 / 58 39 22 • Fax: 58 39 23
➤ **Qualität direkt vom Erzeuger** ◀
• kontrollierte Produktion •

ANGEBOT DER WOCHE
(Angebot gültig vom 01.09. bis 05.09. - Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung)

Hintereisbein,	 100 g	0,55 €
Kasselerrippchen,	 100 g	0,60 €
Suppenfleisch,	 100 g	0,70 €
Mittwochs-Kracher (Nur in der Verkaufsstelle)		
Schleißbratwürste,	 Stck.	0,70 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Di., Mi., Fr.: 8 - 16 Uhr • Do. 8 - 12 Uhr • Sa.: 7 - 10.30 Uhr

Blaue Warte, Sommerschöne

Dr. Gerhard Gatzler

Zartes Blau, du winkst mir freundlich, säumst des Wandermannes Steg.
Sommerzauber, du blühst wieder. Reckst dich stolz. Grüßt mich am Weg.

Blaue Warte, Sommerschöne, Eleganz am Straßenrain.
Himmelfarben, wiegst im Winde. Machst es groß:
Mein Fröhlichsein.

Wanderfreude siehst du gerne, meine auch, die du begleitest.

Das Landratsamt Hildburghausen informiert:

Reinigung der Biotonnen

Hildburghausen. In der Woche von Montag, dem 31. August bis Freitag, dem 4. September 2020 erfolgt die nächste Reinigungstour der Biotonne in unserem Landkreis.

Die Orte, die in der genannten Woche angefahren werden, entnehmen Sie bitte aus der unten stehenden Tabelle.

***Reinigungstermin 1 Tag später**

KW 36/Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Datum	31.08.2020	01.09.2020	02.09.2020	03.09.2020	04.09.2020
Orte	Henfstädt	Eisfeld	Gottfriedsberg	Hildburghausen	Haubinda
	Trostadt	Heid	Geisenhöhn		Westhausen
	Reurieth	Bockstadt	Heckengereuth		Schlechtsart
	Grimmelshausen	Herbartswind	Wiedersbach		Gompertshausen
	Kloster Veßra		Oberrod		Albingshausen
	Zollbrück		Ratscher		Rieth
	Ehrenberg		Schwarzbach		Schweickershausen
	Neuhof		Merbelsrod		Hellingen
	Gethles		Waldau		Volkmannshausen
	Rappelsdorf		Poppenwind*		Poppenhausen
	Tachbach		Brünn*		Käßlitz
	Marisfeld				Einöd
	Schmeheim				Lindenau
	Oberstadt				Ummerstadt
	Grub				Bad Colberg
	Lengfeld				Siegritz*
	Ahlstädt				Ebenhards*
	Eichenberg				
	Bischofrod				
	Keulrod				
	Altendambach				
	Hirschbach				

Auf PKW aufgefahren

Brünn (ots). Ein 35-Jähriger befuhr mit seinem Auto die Hildburghäuser Straße in Brünn. Der Fahrer übersah einen VW, der verkehrsbedingt haltenden musste und fuhr hinten auf. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden von insgesamt rund 6.000 Euro. Verletzt hat sich niemand.

Waschfahrzeug folgt diesem und reinigt die geleerten Tonnen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur geleerte Biotonnen gesäubert werden können.

Die Termine für die weiteren Ortschaften entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse. Diese werden wöchentlich bekannt gegeben.

BINKO-Info

Hildburghausen. Im Frauenkommunikationszentrum „BINKO“ findet nachfolgende Veranstaltung statt:

- Donnerstag, 27. August 2020, 14 Uhr: Entspannung in der Natur - gemeinsam die entspannende Wirkung des Aufenthaltes in der Natur erfahren,
- Mittwoch, 2. September 2020, 14 Uhr: Gesprächskreis - aktuelle Themen - Vorstellung: Stadtbuskonzept Hildburghausen.

Frauen und Interessierte sind herzlich willkommen.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 03685/ 405200 oder E-Mail: binko@dsd-sonneberg.de.

Treffpunkt für beide Veranstaltungen sind die Räumlichkeiten in der Oberen Marktstr. 43.

Briefmarkensammlerverein 1885 e.V.

Hildburghausen. Der Briefmarkensammlerverein 1885 e.V. Hildburghausen lädt am Freitag, dem 28. August 2020, um 19.30 Uhr zum Sammlertreff in das Café Charlott recht herzlich ein.

Kreisdiakoniestelle Hildburghausen/Eisfeld

Hildburghausen/Eisfeld. Die Kreisdiakoniestelle bietet nachfolgende Veranstaltung an.

Offene Angebote in Hildburghausen:

- montags bis freitags, 13 bis 15 Uhr: Hildburghäuser Tafel, Obere Marktstraße 43 geöffnet, Infos, Verlängerung der Tafel- ausweise über D. Gütter, Tel. 03685/4011533,
- jeden Dienstag, 10 bis 11.30 Uhr: Deutschkurs für Frauen in der Kreisdiakoniestelle, Kinder können mitgebracht werden,
- Mittwoch, 2. September 2020, 14.30 Uhr: Besuchsdienst- Stammtisch für Ehrenamtliche im Besuchsdienst.

Das neue Schuljahr beginnt - ABC-Schützen sind unterwegs!

Appell der Polizei an alle Verkehrsteilnehmer

Landkreis Hildburghausen. Nächste Woche, am 31. August 2020, ist es wieder soweit und die Schule beginnt. Im Landkreis Hildburghausen starten 552 Schulanfänger ihren neuen Lebensabschnitt. Die Schulanfänger wurden durch die Mitarbeiter Prävention der Polizeiinspektion Hildburghausen trotz Corona-Pandemie auf den Schulbeginn vorbereitet. So wurde den ABC-Schützen vermittelt, wie die Straße richtig überquert wird und welcher der sicherste Schulweg ist. Nicht immer ist der kürzeste Schulweg der Sicherste.

Für die Kreisstadt Hildburghausen bleibt der vorübergehende Umzug der Astrid Lindgren-Grundschule von der Waldstraße zum Gebäude der Förderschule in die Reinhold-Huhn-Straße in Hildburghausen bestehen. Hier gilt das Halteverbot im Bereich der Reinhold-Huhn-Straße weiterhin. Zudem werden die Verkehrsteilnehmer daran erinnert, dass an Schulen und Kindergärten im gesamten Landkreis Geschwindigkeitsbeschränkungen bestehen, die es zu beachten gilt.

An die Eltern geht der Appell, dass sie ihren Kindern zutrauen ein Stück Weg zur Schule auch zu Fuß zu gehen. Somit müssen die Kinder nicht mit dem Fahrzeug bis an die Schuleingangstür gefahren werden.

Wie jedes Jahr zum Schulbeginn wird die Polizei in unserem Landkreis in den ersten Schulwochen verstärkt Schulwegkontrollen durchführen und erinnert im Vorfeld:

- auf die Einhaltung der Halteverbote an den Schulen und Bushaltestellen (bspw. die Schulbushaltestelle in der Waldstraße in Hildburghausen und das Halteverbot an der Schule in Themar),
- auf die Gurtpflicht, auch für Kinder,
- Kindersitze nicht vergessen,
- erhöhte Achtsamkeit gerade für die Schulanfänger walten lassen,
- konsequente Einhaltung der Straßenverkehrsordnung, da Eltern und Lehrer Vorbildwirkung gegenüber Kindern haben,
- den Kindern sichere Schulwege unter Einbeziehung der Fußgängerüberwege und Fußgängerampeln aufzeigen.

Die Bediensteten der Polizeiinspektion Hildburghausen wünschen den Schulanfängern, Schülern und Lehrern einen guten Start in das neue Schuljahr und appelliert an die Vernunft und Vorsicht aller Verkehrsteilnehmer. Jedes Kind soll sicher in die Schule und wieder nach Hause kommen.

J. Stösel
Polizeihauptkommissarin

Blutspendetermine

Suhl. Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl führt folgende Blutspendetermine durch:

- Mittwoch, 26. August 2020, 17 bis 19.30 Uhr: Harras, Gaststätte „Grüner Baum“, Eisfelder Str. 2,
- Donnerstag, 27. August 2020, 17.30 bis 20 Uhr: Marisfeld, Vereinshaus, Am Kirchberg 4,
- Montag, 31. August 2020, 16.30 bis 19.30 Uhr: Hinternah, Grundschule, Waldauer Str. 27.

Persönlich. Fair. Sicher.

ITMS
gemeinnützige GmbH

30 Jahre

Mario Enzi

Kfz-Meisterbetrieb

1990

2020

- Freie Kfz-Werkstatt
- ATE-BremsenCenter
- Reifenservice
- Rädereinlagerung
- Achsvermessung
- Fahrzeughandel
- Waschanlage
- Autoglas
- Autosattlerei
- Klimatechnik
- HU durch DEKRA

Anlässlich unseres 30-jährigen Bestehens möchten wir Sie am **Samstag, den 5. September 2020** von 9 bis 16 Uhr zum **Tag der offenen Tür** herzlich einladen.

mit: **• Betriebsbesichtigung**
• Ausstellung von Sattlerarbeiten
• Tuningcar • Driftcar

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. (unter Einhaltung der gültigen Hygienevorschriften.)

Wir bedanken uns recht herzlich bei all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Lieferanten für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir werden Ihnen auch künftig ein zuverlässiger Fahrzeugservice-Partner sein.

Ihr Mario Enzi & Team

Als Dankeschön für ihre Treue erhalten Sie vom **31. August bis 5. September 2020:**

- zu jedem Auftrag einen **Verzehrbon** für den 5. September (1 Getränk + 1 Bratwurst für je 1 EUR)
- zu jedem Auftrag ab 150,- EUR einen **Rabatt von 10%** auf die Arbeitsleistung
- auf Autowäsche 1 - 3 einen **Rabatt von 1,50 EUR** und 4 - 6 einen **Rabatt von 1,- EUR**

(Bei allen Aktionen sind die Leistungen unserer Postfiliale ausgeschlossen)

Mario Enzi Kfz-Meisterbetrieb Heßberg / Rötten 171 | 98669 Veilsdorf | Tel.: 0 36 85 / 70 02 66
Fax: 70 35 21 | Mobil: 01 75 / 2 43 27 74 | E-Mail: m.enzi@t-online.de | Internet: www.enzi-autofit.de

Alles im grünen Bereich.

Anerkannter Prüfstützpunkt

AUSLEGESTATIONEN

der

Südthüringer Rundschau

Adelhausen

Steiner Fleischerei; Profi Schmitt

Bad Colberg

Touristinformation

Bedheim

Dorfladen

Beinerstadt

Bushaltestelle

Biberschlagn

Getränkhandel Steiner;
Fleischer Grimmer

Bockstadt

Campingplatz

Brattendorf

Edeka Geuß + Poststelle; Sagasser;
Sprint Tankstelle

Bürden

Bushaltestelle

Crock

Pfötsch Fleischerei; Muche Bäckerei;
Rohrer Getränkevertrieb GmbH

Einöd

Countryscheune

Einsiedel

Kreußel Fleischerei

Eisfeld

Edeka; Schachtschabel – Uhren /
Schmuck; Schneider Bäckerei;
Braun Bäckerei; AVIA Tankstelle;
Achtenhagen Getränke; REWE;
Frisör Haarmonie; AGIP Tankstelle;
Getränkemarkt Volkshaus;
Automobil-Center; Thommy’s Zoolladen;

Eishausen

Igros / Agrar GmbH

Erlau

Pits Floristik; Salzmann Bäckerei;
Grüne Erle

Gellershausen

Dorfladen

Gethles

Frühauß

Gießübel

Fleischerei Brückner

Gleichamberg

Landmetzgerei Gleichamberg;
Winkler Ottmar Einkaufsmarkt,
Gärtnerei Eyring;

Gompertshausen

Gemeindehaus

Harras

Gaststätte „Grüner Baum“

Heldburg

Tankstelle; Batzner; tegut

Hellingen

Gemeinschaftshaus

Hessberg

Enzi; Katzy

Heubach

Apotheke Heubach; Eisdiele;

Hildburghausen

Norma; Edeka; Möbelpiraten; NKD;
Fairteilladen, Eishäuser Str. 19;
REWE Stadtmittre; REWE Schleusinger Str.;

Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft;
Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi;
OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle
Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse;
Bäckerei Schneider Untere Marktstr.;

Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.;

Blumen Otto; hagebau; Fundgrube;

Landratsamt; Farben Bauer; expert;

Wiegand Claudia Verkaufsmobil;

Helios - Cafeteria; Fleischerei Schröter;

Friseur am Markt; Schloßparkpassage:
Durchgang + Apotheke;

Hinternah

Fiedler Bäckerei; Tankstelle

Hinterrod

Am Steigerturm

Hirschbach

Café Orban

Käblitz

Gaststätte

„Lite“-Version der traditionellen
Ständchen in Dingsleben

Unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzeptes zogen die
Kirmespärchen zum Ständchen-Spielen durch Dingsleben.
Foto: Kirmeskomitee Dingsleben

Dingsleben. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Dingslebener Kirmes dieses Jahr nicht im gewöhnlichen Sinne stattfinden. Um trotzdem diesen Teil des dörflichen Lebens zu bewahren, entschied sich das Kirmeskomitee, bestehend aus Vertretern des Heimatvereins, des Sportvereins und der Kirmesgesellschaft, zumindest eine „Lite“-Version der traditionellen Ständchen zu organisieren.

So sollte allen Dingslebernern (vor allem den älteren Einwohnern) ermöglicht werden, auch in diesen schwierigen Zeiten ein Stück weit wieder am gemeinschaftlichen Dorfleben teilzunehmen.

Um das Vorhaben einer Ständchen-„Lite“-Version zu realisieren, war die Erarbeitung eines Hygienekonzepts nötig. Dieses wurde gemeinsam im Kirmeskomitee mit Unterstützung von David Wiedemann erarbeitet, beim Landratsamt Hildburghausen eingereicht und durch eben dieses genehmigt.

An den Ständchen letzten Samstag nahmen vier Kirmespärchen, fünf Musikanten sowie sechs Ordner teil. Die Ordner sorgten für die Einhaltung des Hygienekonzepts, inklusive der aktuell geltenden Abstandsregeln. Während der Veranstaltung tanzte die Kirmesgesellschaft innerhalb eines abgegrenzten Bereichs. Die Musiker spielten nicht in Richtung der Teilnehmer und Zuschauer.

Im Dorf wurden acht Stationen festgelegt, an die jeweils gezogen wurde. Hier gab es eine Aufenthaltszeit von je maximal 15 Minuten. In dieser Zeit spielte die Kapelle. Ein Ordner sammelte mit Hilfe eines Apfelpflückers die Spenden der Dingslebener ein.

Es war eine vollends gelungene Veranstaltung, die genau ihren Zweck erfüllte und die Dorfbewohner wieder etwas näher zusammenrücken lies. Es gab viele positive Rückmeldungen, gerade von den Älteren, die froh darüber waren, „dass endlich mal wieder etwas los ist in Dingsleben“. Auch die Einhaltung des erarbeiteten Hygienekonzepts verlief ohne Probleme und Zwischenfälle.

Das Kirmeskomitee bedankt sich bei David Wiedemann für die Unterstützung während der Erarbeitung des Hygienekonzepts, bei der Kirmesgesellschaft und vor allem bei den Dingslebernern und Dingslebenerinnen.

Das Kirmeskomitee bedankt sich bei David Wiedemann für die Unterstützung während der Erarbeitung des Hygienekonzepts, bei der Kirmesgesellschaft und vor allem bei den Dingslebernern und Dingslebenerinnen.

Jetzt wird alles gut, die Hundegassigehverordnung kommt!

Hildburghausen/Erfurt. Die Bundesregierung plant eine Reihe neuer Regeln. So besagt eine Verordnung aus dem Landwirtschaftsministerium, dass Hundebesitzer mindestens zweimal am Tag mit ihrem Tier Gassi gehen sollen. Dies sei eine neue Erkenntnis der zuständigen Ministerin Klöckner. Na, herzlichen Glückwunsch dazu. Eine solche Anordnung erzeugt jedoch einige Fragen, so gut gemeint sie auch sein mag, zum Beispiel die nach Kontrolle, Kontrollpersonal und Zwang. Wobei die im nächsten Jahr anstehende Bundestagswahl bei diesen Geistesblitzen vermutlich nicht von geringer Bedeutung sein dürfte. Außerdem wäre dem Tierschutz endlich konsequent kontrolliert und geahndet würden. Aber das hieße auch, die Freizügigkeit der EU infrage zu stellen und soweit geht die Tierliebe der Regierung dann wohl doch nicht.

Ich frage mich, wie eine solche Verordnung kontrolliert werden soll. Die Ministerin schiebt die Verantwortung dabei einfach auf die Länder respektive auf die Ämter auf Kreisebene. Da steht dann also der hiesige Veterinärangamtsmitarbeiter vor der Haustür von Oma Mechthild und fragt freundlich nach, wie oft sie heute mit ihrem Waldi schon draußen war. Für den Fall der Nichteinhaltung gibt es dann ein Knöllchen, im Abkassieren ist dieser Staat schließlich unschlagbar. Ich sehe die Gesichter der Angamtsmitarbeiter vor mir, als die Nachricht über den Ticker lief. Sie sollen das Gassigehen bei über 100.000 registrierten Hunden in Thüringen überwachen. Das ganze Land wird vor die Wand gefahren, aber wehe, wenn du zu lange parkst, die „Demokratieabgabe“ nicht zahlst oder mit deinem Dackel nicht zweimal am

Gottesdienst im Grünen
zum Schuljahresanfang

Dingsleben. Am Sonntag, dem 6. September 2020, 14 Uhr findet ein „Gottesdienst im Grünen zum Schuljahresanfang“ am „Brunnenberg“ in Dingsleben.

Alle Kinder mit ihren Familien und alle Interessierte, ob jung oder alt, sind ganz herzlich eingeladen und willkommen. Die Schulanfänger werden während des Gottesdienstes ganz besonders gewürdigt und eingesegnet. Musikalisch wird der Gottesdienst durch den Hildburghäuser Posaunenchor ausgestaltet. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit zum Picknick, jeder kann sich dafür etwas mitbringen.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Dingslebener Kirche statt.

Ankündigung:
Mitgliederversammlung
Fischereigenossenschaft Stau Lauter

Heldburg/Rieth. Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder, bezugnehmend auf die Mitgliederversammlung vom 02.07.2020, in welcher keine Beschlussfähigkeit gegeben war, laden wir hiermit erneut satzungsgemäß zu einer Mitgliederversammlung am 17. September 2020, 19.30 Uhr ins Gasthaus Beyersdorfer in Rieth ein.

Folgende Tagungspunkte stehen - wie bereits zur vorherigen Sitzung vom 02.07.2020 - an:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung,
2. Bekanntgabe, Beschlussfähigkeit der Versammlung,
3. Bekanntgabe der Tagesordnung,
4. Kassenbericht: Jahresabschlussbericht Einnahmen und Ausgaben 2019,
5. Entlastung der Stadt Heldburg als Notvorstand,
6. Genehmigung Abrechnung Zeitaufwand 2019 Stadt Heldburg,
7. Beschluss Ausschüttung Reinerlös,
8. Wahl eines neuen Vorstandes der Fischereigenossenschaft „Stau Lauter“,

9. Sonstiges.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme, um zum einen beschlussfähig sein zu können und zum anderen auch einen neuen Vorstand wählen zu können. Bei Bevollmächtigung eines anderen bitten wir aufzuführen, ob Bereitschaft besteht, ein Amt in der Genossenschaft zu übernehmen (Vorstand, Schriftführer, Kassenwart). Leider hat bislang keiner der Genossenschaftsmitglieder uns gegenüber Interesse bekundet, eine Vorstandstätigkeit übernehmen zu wollen. Deshalb möchten wir erneut eindringlich hierzu appellieren, um das Fortbestehen der Fischereigenossenschaft „Stau Lauter“ zu gewährleisten.

Weiterhin bitten wir aktuelle Eigentumsnachweise mitzubringen und vorzulegen, sofern sich die Eigentumsverhältnisse in den letzten Jahren geändert haben (z. B. Erbe, Verkauf o.ä.)

Christopher Other
Bürgermeister
Notvorstand Fischereigenossenschaft Stau Lauter

AUSLEGESTATIONEN

der

Südthüringer Rundschau

Leimrieth

Getränke Nagel

Lengfeld

Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt

Linden

Frisör Jana Elsner; Freeß Fußbodentech.

Lindenau

Landgasthof;

Masserberg

Koch GmbH; Laden „Dies & Das“;
Rathaus;

Milz

Milzer Floristik; Bäckerei Kühn

Pfersdorf

Büro Agrar Genossenschaft

Poppenhausen

Reurieth

Fleischer Agrar

Rieth

Gasthaus Beyersdorfer

Römhild

AVIA Tankstelle; Witzmann;
Poststelle Rosel Frank; REWE

Sachsenbrunn

Bäckerei Langguth

Schleusingen

Edeka; REWE; Sagasser; nahkauf;
Fratzschers Fleischer; Bäckerei Scheidig;
Esso Tankstelle Ortseingang;
Bäckerei Salzmann, Drei-Ähren-Bäckerei;
Schell Tankstelle Suhler Str.; teegut

Schnett

Mein Markt

Schönbrunn

tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle;
Post Lotto Reinigung Bestellcenter;
Fleischerei Amm

Seidingstadt

Bushaltestelle

Siegritz

Zur grünen Aue; Fliesen Schmittlutz

Simmershausen

Friedrich Autoservice, Grüner Baum

St. Bernhard

Steinfeld

Spindler Gärtnerei

Stressenhausen

Frisör Hair Style

Streufdorf

Brot-Töpfle; Fleischerei Agrar;
Dorfladen „Markt-Eck“;

Themar

Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft
Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut;
Bahnhofstraße 42;

Ummerstadt

Initiative Rodachtal e.V.;

Bäckerei Dinkel

Veilsdorf

Trier Bäckerei; Milchland;
Stillein Gärtnerei; Sagasser

Waffenrod

Geschenke Braun; Kreußel Fleischerei

Waldau

Tankstelle; Bäckerei Fiedler;
Fleischerei Lobig

Weitersroda

Fleischer Sauerbrey

Westhausen

Schul-Konsum

Alle Ausgaben der
Südthüringer Rundschau
finden Sie auch unter

www.rundschau.info

Sprechstunde MdL

Donnerstag,
27. August

10 - 12 Uhr

Markt 2
Büro HBN

AfD

FRAKTION THÜRINGEN

Nadine Hoffmann

Ihre Landtagsabgeordnete

Umbau und Modernisierung der Grund- und Regelschule Eisfeld kurz vor dem Abschluß

Eisfeld. Vor wenigen Tagen informierten sich der stellvertretende Landrat Dirk Lindner und Mathias Gutschalk vom Amt für Gebäudewirtschaft über den Baufortgang in der Eisfelder Grund- und Regelschule. Zu beider Freude konnte festgestellt werden, dass - abgesehen von noch anstehenden Arbeiten an den Außenanlagen - zum Schuljahresbeginn beide Schulen in einen erstklassigen Zustand versetzt wurden und der feierlichen Übergabe am 4. September 2020 nichts mehr im Wege steht.



Interaktive Tafeldisplays, teilweise mit Whiteboard-Flügeln ersetzen die herkömmliche Kreidetafel. Foto: sr

Ein Rundgang durch die Gebäude zeigte eindrücklich, was Planer und Bauausführende geschaffen haben, um den künftigen Schülern und Lehrkräften ein rundum gelungenes Ambiente bieten zu können.

Wichtiger Bestandteil der Baumaßnahme Grundschule/Regelschule war auch der komplette Umbau des zwischen den beiden Schulgebäuden (GS-RS) liegenden Areals. Durch Grundstücksankauf von der Stadt Eisfeld und Erbbaupachtvertrag mit der Kirche konnte hier eine großzügige Freianlage mit Sportflächen (Bolzplatz mit Basketball/Handball/Volleyballfeld, Weitsprunganlage, 60 m Bahn mit Kunststoffbelag, Kugelstoßanlage) und Spielflächen sowie Flächen für den Schulgartenunterricht geschaffen werden.

Die denkmalgerechte Sanierung der Fassade fügt sich gut in den Ensembleschutz des Kirchplatzbereiches der Stadt Eisfeld ein und wertet diesen auch städtebaulich auf.

Die energetische Modernisierung verbunden mit den Beitrag zur Verbesserung der Umweltbilanz wurde durch Dämmung der letzten Geschossdecke und Einbau einer zentralen Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung erreicht. Herzstück der energetischen Erneuerung ist aber die neue Heizung. Es erfolgte die Umstellung der alten Öl- und Gasheizungen auf Wärmeerzeugung aus nachwachsenden Rohstoffen mittels Pelletheizanlage. Die Anlage wurde so konzipiert, dass durch die Wärmeerzeugung in der Regelschule auch über eigens dafür verlegte Fernwärmeleitungen gleichzeitig die Gebäude der Grundschule und der Lobensteinhalle mit beheizt werden.

Durch den Einbau einer Aufzugsanlage in das historische Gebäude können die wichtigsten Vorgaben zur Barrierefreiheit eingehalten und auch behinderten Schülern das Lernen in dieser Schule ermöglicht werden.

Die Installation eines modernen Datennetzwerkes sowohl leitungsgebunden als auch flächendeckend über WLAN-Netzwerk sichert in Verbindung mit der Anschaffung von 60 Schülerlaptops und interaktiven Displays modernste Lernvoraussetzungen auch für die Zukunft.

Einen großen Teil der Bauleistungen umfasste die brandschutztechnische Ertüchtigung des alten Schulgebäudes, hier wurden die Prämissen auf sichere Rettungswege und neue Anlagentechnik (Brandmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung, Rauchabzüge) gelegt. Ebenso wurde eine Amokwarnanlage eingebaut. Die Klassenräume und Fachkabinette wurden nach modernsten Richtlinien konzipiert, ergonomisch bestuhlt und laden durch ihre fröhliche Farbgestaltung förmlich zum Lernen ein. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf 9,795 Mio Euro (davon 6,0 Mio Euro Fördermittel).

chere Rettungswege und neue Anlagentechnik (Brandmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung, Rauchabzüge) gelegt. Ebenso wurde eine Amokwarnanlage eingebaut.

Die Klassenräume und Fachkabinette wurden nach modernsten Richtlinien konzipiert, ergonomisch bestuhlt und laden durch ihre fröhliche Farbgestaltung förmlich zum Lernen ein.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf 9,795 Mio Euro (davon 6,0 Mio Euro Fördermittel).



In der modern eingerichteten Lehrküche können sich die Schüler die Theorie und Praxis der Speisenzubereitung aneignen. Foto: sr



Ingenieurbüro Augsten

Dipl.-Ing. (FH) Olaf Augsten
Bauplanung • Bauleitung • Statik

Lindener Dorfstraße 55, 98646 Straufhain
Tel.: 036875/60629, Fax: 036875/61390
olaf.augsten@t-online.de

Willnat & Rußwurm

Steinmetzmeisterbetrieb

Ahornweg 6 • 98646 Hildburghausen
Tel.: 0 36 85 / 70 04 08 • Fax: 0 36 85 / 70 04 09
www.steinmetz-willnat.de
info@steinmetz-willnat.de





SMB-Maler GmbH

98553 Schleusingen
Schleusesiedlung 2
☎ 03 68 41 / 2 06 - 0
Fax: 03 68 41 / 2 06 - 38

Baugesellschaft mbH



■ Schlüsselfertigbau ■ Industriebau
■ Komplette Rohbaufertigstellung ■ Ingenieurbetonbau
■ Entwässerungskanäle ■ Erdbau ■ Brückenbau
■ Betoninstandsetzung ■ Stützmauern
■ Mauerwerksbau und Pflasterarbeiten in Natur und Kunststein

An der Winde 4-6 • 98617 Meiningen (Gewerbegebiet Dreißigacker)
☎ (0 36 93) 93 18 43 • Fax (0 36 93) 93 17 13
www.esko-bau.de • E-Mail: info@esko-bau.de



Der Chemieraum zeichnet sich durch absenkbare Anschlüsse für Gas und Strom aus. Foto: sr

Die am Bau beteiligten Firmen empfehlen sich auch für Ihr Bauvorhaben.



Als Vergleich zu neuen Schulmöbeln befindet sich im Schulaufgang noch ein altes Schulpult aus den Anfängen des Schulbetriebes. Foto: sr



Thomas Spring

Meisterbetrieb Gas- und Wasser
Meisterbetrieb für Heizung - Lüftung
Solartechnik
Installateur

Römhilder Straße 58 • 98646 Hildburghausen
☎ (0 36 85) 7 93 40 • Fax: (0 36 85) 7 93 42



Elektro Schramm GmbH

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallation

Schalkauer Str. 12 • 98673 Eisfeld
Tel.: 0 36 86 / 6 16 50
Email: info@elektro-schramm-eisfeld.de



Hoch & Tiefbau

Michael Ehrlich

Hoch & Tiefbau | Umbau | Modernisierung
Garten & Landschaftsbau

Theodor-Körner-Straße 36 | 98673 Eisfeld
Telefon (0 36 86) 6 16 27 48 | Mobil (0175) 16 54 94 8
info@ht-michael-ehrich.de

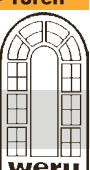
Wir montieren die Fenster & Haustüren



Bauelemente

Thomas-Müntzer-Straße 13
98646 Hildburghausen
Telefon (0 36 85) 7 93 10

Telefax 79 31 31
k-kbauelemente@web.de



Orgelkonzert mit Christiane Lux



Christiane Lux.
Foto: Hans-Jakob Bollinger

Bedheim. Die Kirchgemeinde Bedheim lädt am Samstag, dem 29. August 2020, um 17 Uhr recht herzlich zu einem Konzert mit Christiane Lux, Staufen/Heidelberg auf der Schwalbennestorgel ein.

Christiane Lux spielt zum ersten Mal auf der Bedheimer Orgel. Sie nimmt uns mit auf „Einen musikalischen Streifzug durch das barocke Europa“. Sie spielt Werke u.a. von J.S. Bach, Louis Nicolas Cleramboult, Johann Caspar Kerll, William Byrd.

Zur Person:
Christiane Lux entstammt einer in musikalischer Hinsicht traditionsreichen thüringischen Familie. So pflegte beispielsweise ihr Urururgroßvater, der Komponist und Ruhlaer Stadtkantor Georg Heinrich Lux (1779-1861) eine Freundschaft mit Franz Liszt, der ihn mehrfach in Ruhla besuchte. Ihr Ururgroßonkel Friedrich Lux (1820-1895) war „als Orgelvirtuose eine der herausragenden Erscheinungen seiner Zeit“, wie der Mainzer Musikwissenschaftler Dr. Günter Wagner in einer Studie 1988 schreibt.

Sie studierte Kirchenmusik an der Evangelischen Kirchenmusikschule in Halle/Saale und schloss mit dem A-Examen ab. Danach

folgten ein Cembalostudium bei Jon Laukvik an der Musikhochschule Stuttgart sowie ein Studium für Orgel/Alte Musik bei Andrea Marcon und Lorenzo Ghielmi an der Musikhochschule Trossingen. Nach ihrer Assistententätigkeit an der Marienkirche in Berlin war sie als Kirchenmusikerin an der Stadtkirche in Bitterfeld und an der Johanniskirche in Luckenwalde tätig. Seit 1994 lebt sie als freischaffende Musikerin in Stuttgart und jetzt in Tübingen.

Als Solistin sowie als Continuo-Spielerin konzertierte Christiane Lux mit namhaften Orchestern wie beispielsweise der Internationalen Bachakademie Stuttgart unter H. Rilling, der Stuttgarter Philharmonie unter G. Feltz und dem Mecklenburgischen Barockorchester „Herzogliche Hofkapelle“ zusammen mit dem NDR-Chor unter J. Moesus. Hinzu kommt eine langjährige Zusammenarbeit als Cembalistin und Organistin mit dem Schweriner Barockensemble Musica Instrumentalis sowie dem Schweizer Zinkenisten Hans-Jakob Bollinger, mit denen sie auch Rundfunk- und CD-Aufnahmen eingespielt hat. Außerdem ist sie Initiatorin und künstlerische Leiterin der Alte Musik-Konzertreihe Weilheimer Kammerkonzerte in Tübingen. Seit 2003 ist sie Dozentin an der Kirchenmusikalischen Fortbildungsstätte in Schlüchtern und seit Oktober 2007 Dozentin im Fach Generalbass, seit Oktober 2011 im Fach Cembalo an der Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg.

Die Sicherheit unseres Publikums ist uns ein wichtiges Anliegen. Daher setzen wir ein Hygiene- und Sicherheitskonzept durch, dass sich bei den letzten Veranstaltungen bewährt hat.

Bitte bringen Sie zu dem Konzert Ihre eigene Mund-Nase-Bedeckung mit und setzen Sie diese bei Ein- und Auslass auf. Während des Konzertes können Sie die Bedeckung gerne abnehmen.

Pflegekurs für Angehörige ab September

Vorbereitung & Verbesserung der Pflegesituation

Suhl. Der DRK Kreisverband Suhl e.V. bietet ab September 2020 einen Basis Pflegekurs für Angehörige an. In fünf Modulen werden verschiedene Bereiche für pflegende Angehörige zusammengefasst und kompakt an die Kursteilnehmer/innen vermittelt. Der Kurs hilft Angehörigen, sich im Pflege-Dschungel gut zurechtzufinden.

Der Basiskurs besteht insgesamt aus 10 Unterrichtseinheiten je 45 Minuten. Diese Pflegekurse sind kostenfrei. Die Teilnehmerzahlen sind jedoch auf 9 Teilnehmer pro Kurs begrenzt. Der Kurs wird an folgenden Tagen in der Friedrich-Kö-

nig-Straße 13 in 98527 Suhl durchgeführt: - Basiskurs Pflege: immer dienstags am 1.; 8.; 15.; 22. und 29. September 2020, jeweils in der Zeit von 16 bis 17.30 Uhr.

Eine Anmeldung über die Homepage www.drk-suhl.de/kurse oder über die Servicenummer 03681/7929-0 ist zwingend erforderlich.

Zudem besteht die Möglichkeit, den „Pflegekurs Plus - Pflege in der Häuslichkeit“ bei uns zu absolvieren.

Treten Sie mit uns in Kontakt. Gern beantworten wir Ihre Rückfragen.

Existenzgründerseminar ab 4. September 2020 in Rohr

Rohr. An den ersten beiden Septemberwochenenden lädt die Handwerkskammer Südthüringen zum Existenzgründerseminar ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten an zwei Freitag-nachmittagen und zwei Samstag-vormittagen Informationen und Hinweise für einen erfolgreichen Start in die Selbstständigkeit.

Dabei reicht der Lehrstoff von den rechtlichen Voraussetzungen einer Existenzgründung bis hin zu Fördermöglichkeiten, von der Kalkulation bis zum Marketing. Ziel des insgesamt viertägigen Seminars ist die Vermittlung des Basiswissens für Existenzgründer. Wie läuft eine Gründung überhaupt ab? Welche persönlichen und juristischen Bedingungen sind zu erfüllen? Was gilt es bei der Rechnungslegung oder dem Versteuern zu beachten? Solche und individuelle Fragen sollen im Unterricht beantwortet werden.

Das Seminar findet am Freitag, dem 4. und Samstag, dem 5. Sep-

tember sowie am Freitag, dem 11. und Samstag, dem 12. September 2020 im Theoriegebäude auf dem Bildungscampus BTZ Rohr-Kloster 1, 98530 Rohr, statt. Unterrichtsbeginn ist am 4. September um 13 Uhr.

Interessenten können sich direkt beim zuständigen Berater der Handwerkskammer Südthüringen, Kay Römhild, anmelden, telefonisch unter 03681/370 192 und per Mail an kay.roemhild@hwk-suedthueringen.de oder das Existenzgründerseminar im HWK-Bildungsangebot auf der Internetseite www.hwk-suedthueringen.de online buchen. Die Teilnahmegebühr beträgt 190 Euro.

Hinweis: Die Durchführung des Seminars findet unter den aktuellen Hygiene-Vorschriften statt. Eine eigene Mund-Nasen-Maske ist zwingend mitzuführen, Abstandsregeln sind einzuhalten. Selbstverständlich steht Ihnen auf dem Gelände ein kostenloser Parkplatz zur Verfügung.



Haustechnik Wagner
Heizung Sanitär Solar
Meisterbetrieb
Inh.: Michael Wagner, Krautgartenweg 77, 98646 Straufhain
© 03 68 75/50 79 48 0151/11 009 101 info@wagner-ht.de

Sonderausstellung „Zwischen Raum und Zeit“

Zeichnung + Grafik von Jürgen Postel im Stadtmuseum ab 30. August

Hildburghausen. Mit seiner nächsten Sonderausstellung möchte das Stadtmuseum Hildburghausen eine bereits fast drei Jahrzehnte zurückliegende Zusammenarbeit wieder aufgreifen. 1993 gestaltete der in Weimar lebende Grafiker und Zeichner Jürgen Postel die neue Dauerausstellung des Stadtmuseums in der „Alten Post“.

Nun, nach 27 Jahren, wird Postel mit einer eigenen Ausstellung seiner Grafiken und Zeichnungen im Museum auftreten. Unter dem Titel „Zwischen Raum und Zeit“ zeigt der umtriebige Künstler vor allem Arbeiten, die in und um Hildburghausen entstanden sind. Schon lange ist Postel mit der Werrastadt familiär verbunden und nutzte seine gelegentlichen Aufenthalte für Skizzen und Entwürfe.



Eines der Exponate - Zeichnung der Stadtmauer von Hildburghausen. Foto: Stadtmuseum Hildburghausen

Öffnungszeiten Museum Schloss „Glücksburg“ Römhild

Römhild. Liebe Museumsbesucher, wir freuen uns, dass das Museum für Besucher wieder zugänglich ist – jedoch weiterhin mit Einschränkungen. Was bedeutet das?

Vorerst öffnet das Museum an allen Sonntagen von 14 bis 17 Uhr.

In der Woche können die Ausstellungen jeweils am Donnerstag und Freitag in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr besucht werden.

Zur Sicherheit unserer Mitarbeiter und unserer Gäste ist ein Besuch nur mit Mund-Nase-

Jürgen Postel, der 1951 in Wandersleben im Kreis Gotha geboren wurde, dürfte vielen Musikinteressierten aber auch durch seine musikalischen Projekte in der Gruppe „Frachthof“ und dem Blues-Duo „Postel & Pötsch“ bekannt sein. Er studierte 1972-76 in Berlin Ausstellungsgestaltung und ist seit 1979 in Weimar freiberuflich tätig. Seit 1995 ist er Mitglied der Künstlergruppe Hohenfelden und seine Arbeiten sind bereits seit 1989 bei zahlreichen Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen in Deutschland und dem europäischen Ausland zu sehen gewesen.

Das Stadtmuseum zeigt die Grafiken und Zeichnungen Jürgen Postels vom 30. August bis 8. November 2020, Mittwoch bis Freitag von 10 bis 17 und Samstag/Sonntag von 13 bis 17 Uhr.

Konfirmandenunterricht beginnt

Hildburghausen. Der Evang.-Luth. Kirchengemeindeverband Hildburghausen informiert, dass der neue Kurs für die zukünftigen Konfirmanden am Donnerstag, dem 17. September 2020, um 15.30 Uhr im Dr.-Elise-Pampe Heim Hildburghausen in der Obere Allee 11 beginnt. Die Veranstaltung dauert ca. 1 Stunde.

Eingeladen sind alle Interessierten, Getaufte und Ungetaufte.

Der Unterricht dient der Vorbereitung auf die Konfirmation 2021 und es werden alle offenen Fragen dazu beantwortet.

Bei Rückfragen und Anmeldungen bitte im Kirchenbüro unter Tel. 03685/706602, oder bei Pfr. Hartwig Dede unter Tel. 03685/4198985 melden.

Das Sekretariat ist per E-Mail erreichbar unter: marina.christ@elkth-hbn.de

„Singspiel für die ganze Familie“

Gleichamberg. Die Kirchengemeinden Gleichamberg, Gleichwiesen, Linden und Umgebung laden ganz herzlich zu einem „Singspiel für die ganze Familie von und mit Gabi und Amadeus Eidner“ ein.

Am Samstag, dem 12. September 2020, um 14 Uhr wird im Saal des Landgasthauses Gleichamberg das Stück „Elisbeth. Wenn Holzwürmer eine Prinzessin zur Freundin haben.“ aufgeführt.

Dies ist gleichzeitig der Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang, alle Schulanfänger sind besonders eingeladen und können sich einsegnen lassen.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über eine Spende.

Mähdrescher brannte

Brünn (ots). Der Fahrer eines Mähdreschers reagierte schnell, nachdem er Mittwochmittag auf der Ortsverbindungsstraße zwischen Brünn und Crock verschmorten Geruch aus dem Fahrzeug wahrnahm und die Feuerwehr informierte.

Die Kameraden löschten den Kabelbaumbrand, so dass kein großes Feuer entstehen konnte. Die Sachschaden wurde nach ersten Einschätzungen auf etwa 5.000 Euro geschätzt. Als Ursache kommt technischer Defekt in Frage. Zum Löschen des Brandes und zur Bergung des Mähdreschers musste die Straße kurzzeitig voll gesperrt werden.

sekundenhauch



Foto: privat

Westhausen. Am Mittwoch, dem 26. August 2020, findet um 19.30 Uhr im Pfarrgarten Westhausen eine Buchvorstellung - sekundenhauch - mit Josefina Klett statt.

Bei schlechten Wetter wird die Veranstaltung in den Gemeinderaum verlegt.

Josefine Klett lädt alle Interessierten recht herzlich ein und freut sich auf Ihren Besuch.

Was? Wann? Wo?

Freibäder

Erlau Mo-Fr. 13:00 - 20:00; Sa und So 10:00 – 20:00, in den Sommerferien täglich 10:00 – 20:00
Themar Mo-So 10:00 – 19:00
Veilsdorf Mo-Fr 13:00 – 20:00, Sa und So 10:00 – 20:00, Sommerferien tägl. 10:00 – 20:00
Schönbrunn Mo-So 10:00 – 20:00
Schleusingerneundorf Mo-Fr 13:00 – 20:00, Sa und So 10:00 – 20:00, Sommerferien tägl. 10:00 – 20:00
Römhild täglich 13:00 – 19:00

Sommerrodelbahn

Waffenrod
Sa, So und Feiertag 11:00 – 17:00

Ausstellungen

Hildburghausen Ab 30. August Sonderausstellung „Zwischen Raum und Zeit“ im Stadtmuseum Mi-Fr 10:00 – 17:00, Sa/So 13:00 – 17:00
Heldburg 10:00 – 16:00 Deutsches Burgenmuseum; „Steinreich oder auf den Hund gekommen“
Kloster Veßra 9:00 – 18:00 Hennebergisches Museum; Verlängerung „Janosch: Unikate und Grafik“
Römhild 9:00- 17:00 Steinsburgmuseum Ur- und Frühgeschichte Südthüringens, 10:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Museum – Do/ Fr, 14:00 – 17:00 – So, Schloss Glücksburg geöffnet
Schönbrunn 9:00 – 11:00 und 13:00 bis 16:00 Gewürzmuseum Gewürze und Geschichten
Schleusingen 9:00 – 17:00 Naturhistorisches Museum Schloss Bertholdsburg „Versteinertes Wetter“
Streudorf 13:00 – 18:00 Zweiländermuseum Rodachtal „Purer Frohsinn“ Detailfotografien in großformatigen Collagen von Annette Mann

Mi. 26. August

Westhausen 19:30 Buchvorstellung „sekundenhauch“ mit Josefina Klett im Pfarrgarten

Do. 27. August

Schmiedefeld 19:30 Konzert am Bahnhof Rennsteig, mit dem amerikanischen Gospelsänger Toni Lorenzo
Bad Rodach 20:30 Nachtwächter-rundgang TP Jagdschloss

Eisfeld Sommertour entlang des grünen Bandes Start Eisfeld TP 10:00 Waldhotel Hubertus Etappenziel Gompertshausen (5 Künstler/innen laden ein zu einer Sommerradeltour von Sonneberg bis Nordhausen), Mitradeln ist erwünscht, 19:00 Veranstaltung „Wenn uns nur die Liebe bleibt – in der St. Marienkirche in Gompertshausen
Hildburghausen 14:00 Binko Entspannen in der Natur

Fr. 28. August

Heubach 10:30 Unterwegs mit den Rangern
Hildburghausen 18:00 Open Stage Musikertreff in der Wacholder Schänke, 19:30 Briefmarkensammlerverein trifft sich im Cafe Charlott
Gompertshausen Sommertour entlang des grünen Bandes TP 10:00 Gasthaus Beyersdorfer Etappenziel Behrungen (5 Künstler/innen laden ein zu einer Sommerradeltour von Sonneberg bis Nordhausen) Mitradeln ist erwünscht – 19:00 Veranstaltung „Wenn uns nur die Liebe bleibt.... In der Dorfkirche in Behrungen

Sa. 29. August

Masserberg
11:00 Beschwingte Wanderung
Bedheim 17:00 Orgelkonzert mit Christiane Lux in der Kirche
Behrungen Sommertour entlang des grünen Bandes TP 10:00 Kulturhaus Behrungen Etappenziel Erbenhausen/Schafhausen (5 Künstler/innen laden ein zu einer Sommerradeltour von Sonneberg bis Nordhausen) Mitradeln ist erwünscht – 19:00 Veranstaltung „Wenn uns nur die Liebe bleibt.... In der Dorfkirche in Erbenhausen/Schafhausen

So. 30. August

Bad Rodach 10:30 Kurkonzert mit dem Musikverein Walburtal, 11:00 Streuobstfest in der Destillerie Möbus „Alles zum Thema Apfel“

Di. 01. September

Bad Rodach 17:00 Stadtführung durch das historische Rodach, TP Markbrunnen

Totentafel

Tino Dazer,
Gellershausen

*30.12.1969 † 19.08.2020

Norbert Kelle,
Stressenhausen

*07.05.1957 † 20.08.2020

Maria Müller,
Hildburghausen

*28.06.1930 † 05.08.2020

Doris Nieft,
Bedheim

*06.06.1938 † 11.08.2020

Anneliese Lehl,
Brünn

*21.12.1932 † 07.08.2020

Berta Ehrhardt,
Römhild

*16.02.1930 † 12.08.2020

Klaus Neugebauer,
Henfstädt

*29.12.1940 † 11.08.2020

Volker Weber,
Gleichamberg

*07.06.1967 † 18.08.2020

Annemarie Brandt,
Waldau

*06.07.1937 † 15.08.2020

Hedwig Schmidt,
Poppenhausen

*05.02.1933 † 13.08.2020

Albert Heurich,
Gottfriedsberg

*31.12.1927 † 16.08.2020

Wolfgang Löser,
Einsiedel

*28.07.1951 † 01.08.2020

Ev.-Luth. Kirchspiel
Sachsenbrunn/Stelzen

- Sonntag, 30. August 2020: KEIN Gottesdienst im Kirchspiel.

Kirchgemeinde St. Kilian

† So., 30. August 2020, 14 Uhr: Gottesdienst zur Amtseinführung in der Kirche St. Kilian.

Kirchgemeindeverband
Marisfeld

- So., 30. August 2020, 18 Uhr: Abendandacht in der Kirche Marisfeld für alle Gemeinden.
Allgemeine Hinweise:
- jeden Dienstag, 14 bis 18 Uhr: offenes Pfarrhaus in Marisfeld.

Kirche Bedheim-
Pfersdorf

- Sonntag, 30. August 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Pfersdorf; 10.30 Uhr: Gottesdienst in Zeilfeld und Simmershausen; 13.30 Uhr: Gottesdienst in Roth; 14.30 Uhr: Gottesdienst in Leimrieth.

Ev.-Luth. Kirche
Hildburghausen

- So., 30. August 2020, 14 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresanfang in der Christuskirche.

Kirche St. Wigbert
Häselrieth

- Mi., 26.08. und 02.09.2020, jeweils 20 Uhr: Musikalische Abendandacht in der Kirche.

Kirche St. Wigbert
Häselrieth

- Mi., 26.08. und 02.09.2020, jeweils 20 Uhr: Musikalische Abendandacht in der Kirche.

Kirchgemeindenverband
Streuendorf-Eishausen

† So., 30.08.20, 10 Uhr: Gottesdienst in Streuendorf; 14 Uhr: Gottesdienst in Adelhausen.

Evang. Kirche
Schleusingen

- Sonntag, 30. August 2020, 10.30 Uhr: Gottesdienst in der Kreuzkirche Schleusingen.

Ev.-Luth. Kirche Eisfeld

- Sonntag, 30. August 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Dreifaltigkeitskirche Eisfeld.

Kirchgemeinde Harras

- Sonntag, 30. August 2020, 14 Uhr: Gottesdienst in der St. Jakobus-Kirche.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Waffenrod-Hinterrod

† Sonntag, 30. August 2020: KEIN Gottesdienst im Kirchspiel.

Kirche Veilsdorf

- Samstag, 29. August 2020, 17 Uhr: Musikalische Andacht mit Gesangsensemble Audite und Julia Schmelz am Klavier.

Kirchgemeinde Themar

- So., 30. August 2020, 14 bis 16 Uhr: Offene Kirche; 16 Uhr: Offenes Singen auf dem Töpfermarkt vor der Stadtkirche.

Kirche Gleichamberg

- So., 30. August 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Gleicherwiesen.

Evang.-Freik. Gemeinde

† Sonntag, 30. August 2020, 10 Uhr: Gottesdienst.

Kirchspiel Brünn/Brat-
tendorf/Schwarzbach

- Sonntag, 30. August 2020, 10 Uhr: Gottesdienst in Brünn.

Kirchspiel Hellingen &
Heldburg-Ummerstadt

† So., 30.08.20, 10 Uhr: Gottesdienst in Poppenhausen.

Ihre Bestatterin in Hildburghausen und Umgebung

Ich begleite Sie vom ersten Anruf bis nach der Bestattung und noch wichtiger, ich bin während dieses Weges an Ihrer Seite.

Zeitgemäße und moderne Bestattungen

Persönliche Beratung und Bestattungsvorsorge

Individuelle Trauerfeiern & Beerdigungen

Telefon: 03685 700112

www.knoll-bestattungen.de

Untere Marktstraße 18

Hildburghausen

Christina Knoll

Bestattungsfachkraft

Wir helfen mit Herz.

In stiller
Trauer und
Verbundenheit



Bescheiden war dein Leben, fleißig deine Hand, Dank für alles, was du uns hast gegeben - ruhe sanft.

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben

Maria Müller

* 28.06.1930 † 05.08.2020

In lieber und dankbarer Erinnerung
Deine Töchter mit Familien

Wir haben uns im engsten Familienkreis verabschiedet.
Danke an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise mit Beileidsbriefen, trostreichen Worten und stummen Umarmungen zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt allen Angehörigen, Freunden und Bekannten für Ihre Unterstützung.

Danke an ihren Hausarzt Dr. Matthias Hunold für die langjährige Betreuung
- dem Pflegedienst Leipold für ihre Hilfe
- dem gesamten Team von KNOLL Bestattungen für ihre Unterstützung bei unserem schweren Weg und der schönen Ausgestaltung der Trauerfeier
- der Gärtnerei Stüllein aus Veilsdorf
- der Trauerrednerin Frau Silke Armann für ihre tröstenden Abschiedsworte von unserer geliebten Mutter

Hildburghausen, im August 2020

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.

Bernd Kettner

Wir bedanken uns herzlich bei allen Verwandten und Bekannten, für alle Zeichen der Zuneigung, Liebe und Freundschaft, für die tröstenden Worte und für die große Anteilnahme, sowie für die Karten und Spenden.

Besonderer Dank gilt:

- seinen Freunden, Bekannten und Verwandten

- den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hildburghausen

- seinen Schulkameraden und Arbeitskollegen

- den Ärzten und dem Personal des REGIONED Klinikum Hildburghausen

- dem Pflegeheim „Haus Sophie“ Hildburghausen

- der Trauerrednerin Frau Pfarrerin Dorothea Söllig für die einfühlsamen Worte

- der Gärtnerei Stüllein Veilsdorf

- dem Steinmetz Uwe Pommer

- dem Team von KNOLL-Bestattungen für die Begleitung und Ausgestaltung der Trauerfeier

In ewiger Erinnerung

Deine Frau Kerstin mit Kindern

Hildburghausen, im August 2020

Reich

Bestattungen & Trauerhilfe

TAG und NACHT, auch an Sonn- und Feiertagen.

Hildburghausen, Schlossberg 1 Eisfeld, Oberend 9

Tel.: 0 36 85 / 70 78 78 Tel.: 0 36 86 / 32 23 20

„Der letzte Weg sollte so individuell wie das Leben sein!“



ZEHNER

GMBH

BESTATTUNGEN

Wir sind jederzeit für Sie da.
Tag und Nacht,
an Sonn- und Feiertagen.

Eisfeld | **Telefon 03686 30 07 68**
Schleusingen | **Telefon 036841 4 13 49**

W. ZEHNER

BESTATTUNGEN

Hildburghausen
Schleusinger Straße 20
Herr Welke

jederzeit für Sie erreichbar:
Telefon 03685 70 98 98

Es gibt so vieles zwischen Himmel und Erde.

Luft

Feuer

Wasser

Erde

Bestattungsarten -
den letzten Weg ganz persönlich wählen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

Untere Marktstr. 18 • 98646 Hildburghausen
Telefon: 0 36 85 / 700 112

E-Mail: info@knoll-bestattungen.de
Internet: www.knoll-bestattungen.de



In stillem Gedenken



Eine Träne des Dankes, dass es dich gab.
Eine Träne der Freude, für die Zeit mit dir.
Eine Träne des Schmerzes, weil du so fehlst.
Eine Träne der Gewissheit, dein Platz bleibt leer.
Eine Träne der Liebe, aus unseren Herzen wirst du nicht gehen.

Wir sagen vielen Dank

- für die große Anteilnahme
- für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
- für Geldzuwendungen
- für einen Händedruck und eine Umarmung
beim Abschied von unserer lieben Mutter

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden und Bekannten,
den stets hilfsbereiten Nachbarn,
dem Häuslichen Pflegedienst der AWO,
der Gärtnerei Eckstein und der Gaststätte „Ohne Namen“,
der Trauerrednerin Viola Reißer und dem
Bestattungsinstitut Kraft „Bestattungen Am Thüringer Tor“

In liebevoller und dankbarer Erinnerung
Angelika, Edda und Hans-Jürgen mit Familien

Römhild, Milz und Künzell, August 2020



Irmgard Krause

Wir nehmen Abschied von

Norbert Kelle

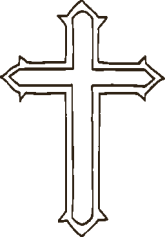
* 7. Mai 1957 † 20. August 2020

Deine Frau Kerstin
Dein Bruder Eberhard mit Familie
Deine Schwiegereltern
Dein Schwager Karsten

Die Beisetzung findet im engsten Familien und
Freundeskreis statt.

Von Beileidsbesuchen bitten wir Abstand
zunehmen.

Stressenhausen, im August 2020



Die Ev.- Luth. Kirchgemeinde Henfstädt
trauert um unsere Schwester in Christus

Frau

Edda Kleinauf

„Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.“
Römer 12, 12

Wir sind dankbar für ihre Tätigkeit als stellvertretende Vorsitzende und Protokollführerin.
Ihre Fröhlichkeit und Zuversicht haben uns oft Kraft gegeben.
Gott bewahre sie in seinem Frieden.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Nach einem langen und erfüllten Leben, verstarb unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Tante und Freundin



Doris Nieft

geb. Christ

* 6.6.1938 † 11.8.2020

In Liebe und Dankbarkeit:
deine Kinder Dietmar, Katia mit Ehemann Henry, Olaf und Torsten
deine lieben Enkel Sven und Jacqueline
dein Neffe Freimut Christ mit Familie
deine Freundin Renate Tischer
sowie alle Angehörigen

Wir verabschieden uns im engsten Familienkreis. Für bereits erwiesene und noch zuge dachte
Anteilnahme danken wir herzlich.

Bedheim, Uckerland und Nordheim, im August 2020

Nach kurzer, schwerer Krankheit müssen wir schweren Herzens Abschied nehmen von

Tina Dazer

30.12.1969 - 19.08.2020

Alles ändert sich mit dem, der neben einem ist oder neben einem fehlt.

Wir vermissen Dich
Deine Katrin
Dein Toni mit Susanne und Luca
Deine Sophie mit Norman und Marie
Deine Eltern Rolf und Gisela
Deine Geschwister Andreas und Jens mit Familien
Deine Schwiegermutter Rosemarie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 29. August 2020,
um 14.00 Uhr in der Kirche zu Gellershausen mit
anschließender Urnenbeisetzung statt.
Herzlichen Dank möchten wir allen Verwandten, Freunden und
Bekannten sagen, die unseren lieben Tino im Leben achteten,
im Tode ehren und ihre aufrichtige Anteilnahme bekunden.

Gellershausen und Rieth, im August 2020



Was uns bedrückt, ist die Machtlosigkeit, was uns erfasst, ist die Traurigkeit,
was uns bleibt, ist die Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

Elfriede Pilling

geb. Richter

*30.11.1935 † 22.08.2020

In stiller Trauer:

Deine Tochter Iris mit Ronald
Deine Tochter Simone mit Heinz
Deine Enkel René mit Nicole, Enrico, Fabian mit Liesa und Cynthia mit Vivien
Deine Urenkelin Nelly
Deine Schwester Christel mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 3. September 2020, um 13.30 Uhr in der
Kirche zu Heßberg mit anschließender Urnenbeisetzung statt.

Heßberg, Frankfurt/O., Leimrieth, Berlin, Magdeburg, Siegritz, Wünschendorf, Weida und Forst, im August 2020





Ihr Reisebüro
Biedermann

Tipp ➤ **Insel Rügen im Juli / Kapitänshäuser**
8 Übernachtungen inkl. Frühstück = 360,- EUR
Tel. 0 36 85/40 36 82 - Wir beraten Sie gern!



Holzpellets
Holzbricketts • Kaminholz • Anzündholz

ZEHNER ENERGIE
Wir tanken Sie auf.

97631 Bad Königshofen • Bahnhofstraße 14
☎ 097 61/91 10 15 • www.infire-energie.de
www.infire-energie.de

Mark Hauptmann (CDU) auf Sommertour
Hauptmann zur Energiewende:
„Allein auf Sonne und Wind sollten wir uns nicht verlassen“



Auf dem Foto v.l.n.r.: Toralf Müller, Mark Hauptmann (MdB) und Silvio Reimann.
Foto: Peter Hollek

Suhl/Pfersdorf. Im Rahmen seiner Sommertour besuchte der Südthüringer Bundestagsabgeordnete Mark Hauptmann (CDU) die Agrarunternehmen Pfersdorf e.G. und die Agrarnossenschaft „Werratal“ e.G. Reurieth. Vor Ort traf er den Vorstand der Agrarnossenschaft „Werratal“ e.G. Toralf Müller und Silvio Reimann, Geschäftsführer der Milch-Land GmbH Veilsdorf, zum Gespräch. Während Hauptmann zu diesem Termin mehr zur Erntebilanz im aktuellen Jahr erfahren will, hatten die Landwirte ihrerseits konkrete Anliegen, die sie dem Bundespolitiker mit auf den Weg gaben.

So fordern die Landwirte die nachhaltige Unterstützung des Bundes für bestehende und neubauende Biogas-Anlagen, auch und insbesondere mit Blick auf die bevorstehende Reform des Erneuerbare Energien Gesetz (EEG). Veränderte Rahmenbedingungen sollten eine Anpassung der Einspeisevergütungen für Biogasanlagen nach sich ziehen, macht der Anlagenbetreiber Toralf Müller deutlich.

Auch Hauptmann hält den Erhalt und die Erweiterung von Biogasanlagen für erstrebenswert. „Die Energie aus regionalen Biogasanlagen wird auch regional abgenommen. Das ist der Inbegriff der dezentralen Energieversorgung und somit ein wichtiger Baustein der Energiewende“, ist Hauptmann überzeugt. Zudem hält er die grundlastfähigen Biogasanlagen für deutlich umweltverträglicher als beispielsweise Windkraftanlagen. Hier hält er den Eingriff in schützenswerte Südthüringer Landschaften, die negativen Folgen für Flora und Fauna bis hin zu den enormen Eingriffen allein für die Errichtung der Anlagen für unverhältnismäßig. „Ich spreche mich ve-

hement gegen den Neubau von Windkraftanlagen in unseren Südthüringer Wäldern aus und unterstütze weiterhin nachhaltige, umweltschonende sowie klimaneutrale Technologien“, so Hauptmann.

Die geltende Regelung, wonach ein Mindestabstand zwischen Windkraftanlagen und bewohnten Gebiet von mindestens 1000 Meter gewahrt werden soll, stammt von der großen Koalition im Bund. „Wenn sich die Thüringer Landesregierung an die Bundesregelung für den Neubau von Windkraftanlagen hielte, wären verschiedene Windkraftprojekte von R2G vom Tisch – zum Wohle von Natur und Anwohnern“, so Hauptmann.

Auch in der Lebensmittelproduktion hoffen die Beteiligten auf eine Abkehr von ideologisch geprägten Debatten hin zu sachbezogenen und konstruktiven Dialogen. Vor allem aber braucht es wieder mehr Wertschätzung für die heimische Landwirtschaft, sind sich die Gesprächspartner einig.

„Höher-Schneller-Weiter – das wird es mit uns nicht geben, nicht geben können“, sind sich Reimann und Müller einig. „Die Vorstellungen der Gesellschaft müssen mit dem Leistungsvermögen der Landwirte vereinbar sein“, ergänzt Toralf Müller.

Silvio Reimann berichtet von einer guten Ernte. „Wir haben keine Spitzenernte, sind aber dennoch mit den durchschnittlichen Erträgen von Weizen, Raps, Bohnen und Erbsen zufrieden“, berichtet Reimann.

„Landwirte wissen: Kein Jahr ist wie das andere. Aber wir Verbraucher können mit einer saisonalen und regionalen Ernährung einen Beitrag zur nachhaltigen Stärkung der Landwirtschaft leisten“, so Hauptmann.

Hochsommer, meine Freuden

Dr. Gerhard Gatzert

Der Himmel lacht Hochsommer und strahlt sein schönstes Blau. Der Wind durchstreift das Kornfeld, die Ähren tanzen Reigen und tragen Stolz zur Schau.

Der Bach, er murmelt Mühsal und tümpelt in den Tag. Die Wiese sehnt den Morgen, sie ruht im Igelkleide, lebt Träume, die ich mag.

Der rote Mohn strahlt Freude. Und grüßt am Raine mich. Der Sommer feiert Hoch-Zeit, ein Glück für mich und dich.

Alle Ausgaben der
Südthüringer
Rundschau
finden Sie auch unter
www.rundschau.info

Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation informiert:

Flurbereinigung Eisfeld-West verbessert die Infrastruktur

Bauabschlusstermin der im Verfahren hergestellten Anlagen



Auf dem Foto in der ersten Reihe v.l.n.r.: Gerd Braun (Teilnehmergemeinschaft), Rainer Franke (Verband Landentwicklung und Flurbereinigung), Uwe Köhler (Präsident TLBG), Tobias Hanika (ausführende Baufirma SST Thüringen), Sven Gregor (Bürgermeister Eisfeld), Hans-Karl Rippel (Präsident des TLBV) und Heiko Ender (TLBG).
Foto: TLBG

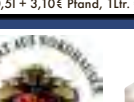
Eisfeld. Am 19. August 2020 gab Präsident Uwe Köhler die Wege und Brücken, die seit 2018 im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Eisfeld-West hergestellt wurden, offiziell frei. Gemeinsam mit Eisfelds Bürgermeister Sven Gregor und allen an der Flurbereinigung Beteiligten würdigte man die Baumaßnahmen der letzten Jahre.

„Die reinen Baukosten dieser Maßnahmen aus den letzten zwei Jahren belaufen sich auf 1,54 Mio. Euro“, informierte Präsident Köhler vor Ort. „Zwei Brücken, 3,5 km Asphaltwege, z.T. kombiniert als Rad- und Wirtschaftsweg und 1,8 km Gesteinswege sind Leistungen, die sich sehen lassen können. Gut 550 Tausend wurden von der Flurbereinigung getragen. Ich freue mich jetzt darauf, diese errichteten Anlagen offiziell zu übergeben. Die Land- und Dorfentwicklung profitiert von der Verbesserung der Infrastruktur.“

Gemeinsam mit Rainer Franke, Vorsitzender des Verbandes für Landentwicklung und Flurneueordnung, Gerd Braun, Vorstandsmitglied der Teilnehmergemeinschaft, Hans-Karl Rippel, Präsident des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr, Tobias Hanika, Leiter der ausführenden Baufirma SST Thüringen, durchschnitten Präsident Köhler und Bürgermeister Gregor ein Band auf der Werrabrücke und übergaben die Bauwerke der Öffentlichkeit.

Die Straßenbauverwaltung

SAGASSER
GETRÄNKEFACHHANDEL

 verschiedene Sorten 11,99 € 20x0,5l + 3,10 € Pfand, 1litr. = 1,20 € 24x0,33l + 3,42 € Pfand, 1litr. = 1,51 €	 Himbeer oder Waldmeister 7,49 € 20x0,5l + 3,10 € Pfand, 1litr. = 0,75 €	 Edel-Pils 9,99 € 20x0,5l + 3,10 € Pfand, 1litr. = 1,00 €	Mittwochskracher gültig nur am 02.09.2020  verschiedene Sorten 11,99 € 20x0,5l + 3,10 € Pfand, 1litr. = 1,20 €
 Original 7,99 € PET 12x1,0l + 3,30 € Pfand, 1litr. = 0,67 €	 Edel Pils 11,99 € 20x0,5l + 3,10 € Pfand, 1litr. = 1,20 €	 Mineralwasser Sortiment 5,49 € 12x0,75l + 3,30 € Pfand, 1litr. = 0,61 €	 verschiedene Sorten 10,99 € 20x0,5l + 3,10 € Pfand, 1litr. = 1,10 €
 verschiedene Sorten 10,99 € 20x0,5l + 4,50 € Pfand, 1litr. = 1,10 €	 Mineralquelle Classic oder Medium 5,49 € 12x0,7l + 3,30 € Pfand, 1litr. = 0,65 € 12x0,75l + 3,30 € Pfand, 1litr. = 0,61 €	 Urtyp oder Rotlicht 11,99 € 27x0,33l + 3,66 € Pfand, 1litr. = 1,35 €	 Nordhäuser Doppelkorn 38% Vol. 6,49 € 1x0,7l, 1litr. = 9,27 €

www.sagasser.de
Angebote gültig vom 31.08. - 05.09.20

98553 Schleusingen, Jägerhausstraße 7 • 98646 Hildburghausen, Römhilder Straße 29 • 98646 Leimrieth, Leimriether Hauptstraße 12
98660 Themar, Römhilder Straße 34 • 98669 Veilsdorf, Hildburghäuser Straße 79 • 98673 Brattendorf, Schleusinger Straße 35

Angebote können regional abweichen. Druckfehler vorbehalten. Nur solange Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Firmensitz: Sagasser-Vertriebs GmbH, Gärtnersleite 5, 96450 Coburg

Auch in den nächsten Jahren werden im Flurbereinigungsverfahren Eisfeld-West weitere Baumaßnahmen realisiert, um die ländliche Infrastruktur zu stärken und die durch den Autobahnbau entstandenen Nachteile zu beheben. Hierzu erstellt das TLBG aktuell die entsprechenden Planungen.

In Herbartswind, einer der drei im Flurbereinigungsverfahren befindlichen Ortslagen, wurde mit der Ortsregulierung begonnen. Ziel ist die Schaffung eines modernen Katasters. Die Neuordnung mit Flächenaustausch und Grenzbegradigung dient der besseren baulichen Nutzung der Grundstücke und trägt somit zur Stärkung der Innenentwicklung des Ortes bei.

Schulanfänger verabschiedet



Haina. Der Kindergarten „Christian Heurich – Haus“ verabschiedet seine Schulanfänger 2020 (siehe Foto) in die Schule. Bedingt durch die Covid19-Hygienemaßnahmen fielen einige Ausflüge dieses Jahr aus. Trotzdem feierten die Kinder mit ihrer Erzieherin Elfi und Katja eine Superhelden-Abschlussnacht. Mit Mut und Köpfchen erledigten sie den fiesen Dr. Salzig, knackten einen Tresor, überwand ein Lasernetz und retteten ihren Zuckertütenbaum.
Wir wünschen ihnen alles Gute und einen tollen Start in die Schule.
Das Kindergarten – Team Haina
Text + Foto: Kindergarten

Feuchte Wände? Nasse Keller?

Kostenlose Erstberatung



☒ Kostenlose Beratung

☒ Mauerwerksschonende Anwendung

☒ Schnelle Ausführung

☒ Gesundheitlich unbedenklich

☒ 25 Jahre Garantie

☒ Für jedes Mauerwerk geeignet

**BKM.MANNESMANN AG**
Bauabdichtungs GmbH • 98529 Suhl
Tel. 03681/4121083
wird trocken – bleibt trocken